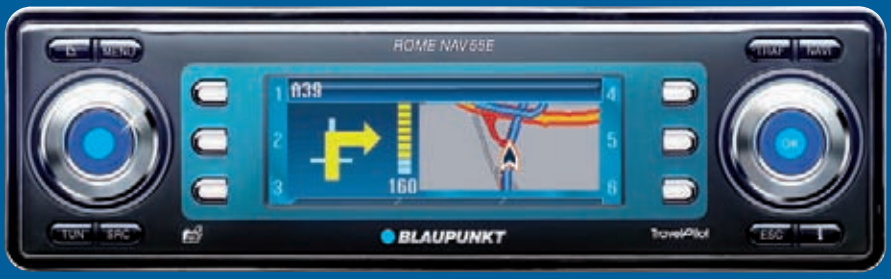
Navigation | Radio | CD

E
TravelPilot

TravelPilot Rome NAV55E



Bedienungs- und Einbauanleitung

www.blaupunkt.com

BLAUPUNKT

Inhalt

Zu dieser Anleitung 3
Zu Ihrer Sicherheit 3
Lieferumfang.....5
Geräteübersicht.....6
Bedienelemente.....6
Die wichtigsten Display-Symbole ..7
Die Grundfunktionen.....8
Diebstahlschutz 8
Bedienteil abnehmen/anbringen ..8
Gerät ein- und ausschalten 9
Code-Nummer eingeben 9
CD einlegen.....10
Lautstärke einstellen.....11
Gerät stummschalten.....11
Betrieb mit Autotelefon.....11
Das Einstell-Menü bedienen.....12
So funktioniert der Menüknopf..12
Beispiel zur Menü-Bedienung.....12
Grundeinstellungen vor der Fahrt..15
Klang und Balance einstellen 15
Equalizer einstellen.....17
Grundeinstellungen im Menü „System“ 18
Grundeinstellungen des Radios einstellen.....22
Grundeinstellungen des Navigationssystems einstellen 24
Während der Fahrt 26
Audioquelle wählen.....26
Musik abspielen 29
Verkehrsmeldungen 31
Radio bedienen.....35
Wellenbereich/Speicherebene wählen 36
Sender einstellen 36
Empfangbare Sender anspielen (SCAN) 38
Sender speichern.....39
Gespeicherte Sender wiedergeben 40
CD/MP3-Spieler bedienen.....40
CDs abspielen 41
Musikstücke aus einer Liste wählen.....42
Musikstücke anspielen (SCAN) ..44
MP3-Einstellungen ändern.....44
Navigationssystem bedienen.....46
Das Funktionsprinzip.....46
Navigations-Software installieren.....47
Das Navigationsdisplay.....48
Die drei Menüs des Navigationssystems 49
Navigationssystem starten.....52
Überblick über die Zieleingabe...52
Adresse eingeben 54
Sonderziele eingeben.....58
Ziele speichern 60
Ziele löschen/umbenennen 61
Ziel aus dem Speicher aufrufen..62
Zielführung 63
Routenberechnung 63
Berechnete Route anzeigen.....67
Route ändern (Stau voraus) 67
Routenoptionen festlegen 68
Aktuelle Position anzeigen 71
Einbauanleitung 73
Zu Ihrer Sicherheit.....73
Anschlussbelegungen 74
Gerät anschließen 75
Gerät montieren 78
Code-Nummer eingeben.....79
Tachometersignal ein-/ausschalten 79
Sensortest durchführen 79
Gerät kalibrieren 80
Gerät reinigen.....82
Gerät ausbauen 82
Gewährleistung.....82
Technische Daten.....83
Glossar 83
Stichwortverzeichnis 85

Blaupunkt steht für technische Kompetenz beim mobilen Radioempfang, für präzise Navigationssysteme und erstklassigen Sound. Sein Debüt gab der blaue Punkt erstmals 1923 als Qualitätssiegel, das nach strengen Funktionskontrollen vergeben wurde – und dies gilt auch heute noch. Damals wie heute zeichnet der blaue Punkt Produkte von herausragender Qualität aus.

Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Zu Ihrer Sicherheit" (nächster Abschnitt) vollständig, bevor Sie das Gerät verwenden!

Weiterführende Dokumentation

- CD-Wechsler-Anleitung
- Anleitung zur optionalen Lenkrad-Fernbedienung

Zu Ihrer Sicherheit

Das Gerät wurde entsprechend dem heutigen Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln hergestellt. Trotzdem können Gefahren entstehen, wenn Sie die Sicherheitsinformationen nicht beachten:

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Gerät benutzen.

➜ Bewahren Sie die Anleitung so auf, dass Sie jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.

➜ Geben Sie das Gerät an Dritte stets zusammen mit dieser Anleitung weiter.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist für den Gebrauch in PKWs konzipiert. Spezielle Informationen zur Navigation von Wohnmobilen, Bussen und LKWs, wie z. B. Höhenbegrenzungen oder maximal zulässige Straßenbelastung, sind auf der Navigations-CD nicht enthalten.

Navigation abseits von Straßen (Offroad) ist mit dem ROME NAV55E nicht möglich.

Wenn Sie das Gerät selbst einbauen

Sie dürfen das Gerät nur dann einbauen, wenn Sie Erfahrung mit dem Einbau von Autoradios und Navigationssystemen haben und sich mit der Elektrik des Fahrzeugs gut auskennen.

Das müssen Sie unbedingt beachten!

Allgemein

- Sie dürfen das Gerät nicht öffnen! Im Gerät befindet sich ein Class-1-Laser, der unsichtbare Laserstrahlung abstrahlt, die Ihre Augen verletzen kann. Bei Eingriffen in das Gerät erlischt die Garantie.
- Nehmen Sie den Gerätepass sofort aus der Verpackung und bewahren Sie ihn getrennt vom Gerät außerhalb des Fahrzeugs auf!

Im Betrieb

- Bedienen Sie das Gerät nur dann, wenn es die Verkehrslage zulässt! Halten Sie an geeigneter Stelle an, bevor Sie ein neues Navigationsziel eingeben oder Grundeinstellungen ändern!
- Hören Sie stets nur in mäßiger Lautstärke, so dass Sie akustische Warnsignale (z. B. Polizei) immer hören können! So schützen Sie auch Ihr Gehör.
- Das Navigationssystem gibt während der Zielführung Fahrempfehlungen. Befolgen Sie diese nur dann, wenn sie dabei keine Verkehrsregeln missachten!
- Nehmen Sie das Bedienteil in der mitgelieferten Tasche mit, wenn Sie das Fahrzeug verlassen.
- Einige CDs mit Kopierschutz können nicht abgespielt werden.
- Mini-CDs (8 cm Durchmesser) und Shape-CDs (konturierte CDs) dürfen Sie nicht einlegen, da diese das Laufwerk zerstören!
- Das digitale Kartenmaterial auf der Navigations-CD ist – genau wie gedrucktes – nach einiger Zeit nicht mehr aktuell. Aktualisieren Sie daher die Navigations-CD, sobald eine neue Version erscheint (siehe www.blaupunkt.com).

Bei der Reinigung

- Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Löse-, Reinigungs- oder Scheuermittel und kein Cockpit-Spray oder Kunststoff-Pflegemittel.

Bei der Entsorgung

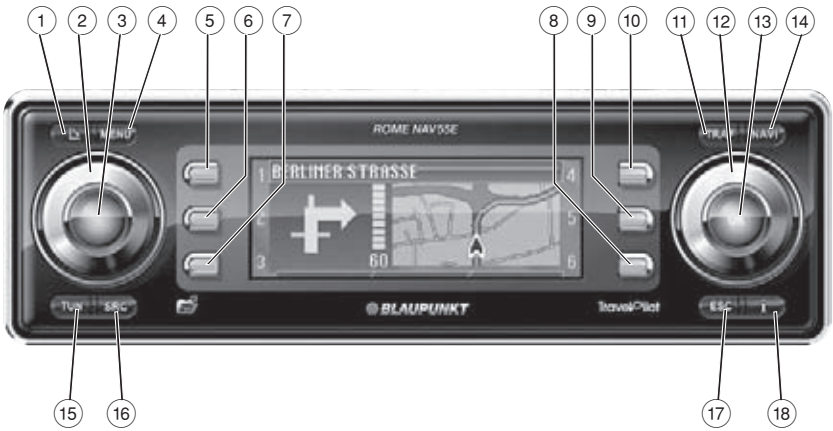
- Geben Sie Altgeräte bei Ihrer kommunalen Sammelstelle ab.

Lieferumfang

1 Rome NAV55E
1 Stoffbeutel für das Bedienteil
1 Navigations-CD
1 GPS-Antenne
1 Gerätepass mit vierstelliger Code-Nummer
1 Bedienungsanleitung
1 Halterahmen
2 Demontagebügel
2 Anschlussleitungen für Tacho- und Rückfahrsignal
1 Führungsbolzen
1 Schraubendreher
2 Klebeschilder (Security)

Geräteübersicht

Bedienelemente



(1) ⬕-Taste (Öffnen)
Bedienteil aufklappen und CD herausschieben

(2) Lautstärke-Regler

(3) Ein-/Aus-Taste
kurz drücken: Ein-/Stummschalten Verkehrsdurchsage/Fahrempfehlung leiseschalten
lang drücken: Ausschalten

(4) **MENU**-Taste
Einstell-Menü aufrufen

(5) Funktionstaste 1

(6) Funktionstaste 2

(7) Funktionstaste 3

(8) Funktionstaste 4

(9) Funktionstaste 5

(10) Funktionstaste 6
Funktionen, die den Funktionstasten (5) bis (10) zugeordnet sind, werden im Display angezeigt (A)

(11) **TRAF**-Taste
kurz drücken: Verkehrsfunk-Einstellungen aufrufen
lang drücken: TMC-Meldungen anzeigen

(12) Menüknopf
Menüpunkt/Zeichen wählen

(13) **OK**-Taste
kurz drücken: Auswahl bestätigen
lang drücken: Scan/Sendersuchlauf starten

(14) **NAVI**-Taste
kurz drücken: auf Navigationssystem umschalten
lang drücken: Routenoptionen aufrufen

(15) **TUN**-Taste
kurz drücken: auf Radio umschalten
mehrmals drücken: Wellenbereich (FM1, FM2, FMT, MW, LW) wählen
lang drücken: Travelstore starten

30 Sekunden automatisch aus (Standby).

➜ Ziehen Sie das Bedienteil gerade aus seinen Scharnieren.

Um das Bedienteil anzubringen:

➜ Schieben Sie das Bedienteil von vorne in seine Scharniere.
Das Bedienteil rastet im Scharnier ein.

➜ Klappen Sie das Bedienteil hoch.
Das Bedienteil rastet ein. Sie können das Gerät nun einschalten.

Gerät ein- und ausschalten

Um das Gerät einzuschalten:

➜ Drücken Sie die Ein/Aus-Taste (3).
Das Gerät spielt die zuletzt aktive Audioquelle in der zuletzt gewählten Lautstärke.

Hinweise:

- Sie können die Einschaltlautstärke auf einen Maximalwert begrenzen (siehe S. 18).
- Wenn Sie das Gerät einschalten ohne zuvor die Fahrzeug-Zündung einzuschalten, schaltet sich das Gerät nach einer Stunde automatisch aus, um die Fahrzeugbatterie zu schonen.

Um das Gerät auszuschalten:

➜ Halten Sie die Ein/Aus-Taste (3) gedrückt, bis das Display erlischt.
Das Gerät bleibt für 30 Minuten im Standby-Betrieb und schaltet sich danach vollständig ab.

Hinweis:

Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet, sobald Sie die Fahrzeug-Zündung ausschalten. Wenn Sie die Zündung wieder einschalten wird dadurch auch das Gerät automatisch wieder eingeschaltet.

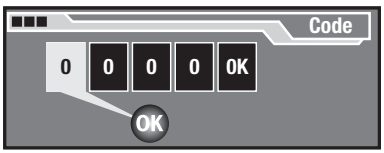
Code-Nummer eingeben

Die Code-Nummer dient dem Diebstahlschutz. Sie müssen sie eingeben, wenn das Gerät von der Batteriespannung getrennt wurde, z. B. nach einer Fahrzeugreparatur. Die Code-Nummer finden Sie im Gerätepass.

Hinweis:

Lernen Sie die Code-Nummer auswendig oder nehmen Sie sie mit, bevor Sie mit dem Fahrzeug eine längere Reise machen.

Wenn die Code-Eingabe im Display erscheint, ist die erste Ziffer hervorgehoben.



➜ Drehen Sie den Menüknopf (12), bis an der hervorgehobenen Stelle die korrekte Ziffer erscheint.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diese Ziffer zu bestätigen.

Die nächste Stelle der Code-Nummer wird hervorgehoben.

➜ Wiederholen Sie die beiden Schritte für die restlichen Ziffern der Code-Nummer.

Falls Sie eine falsche Ziffer eingegeben haben:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

Die zuletzt eingegebene Ziffer wird gelöscht.

Wenn die korrekte Code-Nummer vollständig angezeigt wird:

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Das Gerät ist betriebsbereit.

Wenn die Code-Nummer falsch war

Wenn Sie versehentlich eine falsche Code-Nummer eingegeben und bestätigt haben, können Sie die Eingabe wiederholen. Um zu verhindern, dass Diebe die Code-Nummer durch Ausprobieren herausfinden, wird das Gerät nach dem dritten Fehlversuch für eine Stunde gesperrt. Lassen Sie das Gerät so lange eingeschaltet, denn wenn Sie das Gerät innerhalb der Wartezeit ausschalten, wird die Wartezeit zurückgesetzt und beträgt wieder eine Stunde.

Sie können die Code-Abfrage auch deaktivieren (siehe S. 21).

CD einlegen

Um die Navigations-CD oder eine MP3-, WMA- oder Audio-CD einzulegen, muss das Gerät eingeschaltet sein:

➜ Drücken Sie die ⏏-Taste (1).

Das Bedienteil klappt nach vorne. Falls sich eine CD im Laufwerk befindet, wird diese herausgeschoben. Wenn Sie diese CD nicht entnehmen, wird Sie nach ca. 10 Sekunden automatisch wieder eingezogen.

➜ Schieben Sie die CD mit der bedruckten Seite nach oben nur so weit in das CD-Laufwerk (19), bis Sie einen Widerstand spüren.

Die CD wird automatisch eingezogen und geprüft.

➜ Klappen Sie das Bedienteil hoch.

Die Wiedergabe beginnt. Das entsprechende Menü wird angezeigt.

Hinweis:

Das Gerät merkt sich Musikstück und Spielzeit der zuletzt gehörten Audio- bzw. MP3- oder WMA-CD und startet nach dem Wiedereinlegen an der Stelle, an der die Wiedergabe unterbrochen wurde. Dies ist besonders hilfreich, wenn während der Audiowiedergabe kurz die

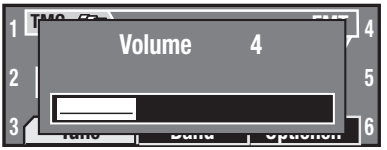
Navigations-CD eingelegt werden muss.

Lautstärke einstellen

Um die Lautstärke der gerade gehörten Quelle zu ändern:

➜ Drehen Sie den Lautstärke-Regler (2).

Die Lautstärke ändert sich. Die aktuelle Lautstärke wird in der Lautstärkeanzeige angezeigt und gespeichert.



Hinweis:

Das Gerät behandelt die Lautstärke der verschiedenen Quellen (Musik, Sprachausgabe oder Telefon) unabhängig voneinander. Sie regeln stets nur die Lautstärke der gerade aktiven Audioquelle. Die Lautstärke der anderen Audioquellen wird dabei nicht verändert.

Gerät stummschalten

Sie können die gerade gehörte Audioquelle wie folgt stummschalten:

➜ Drücken Sie kurz die Ein/Aus-Taste (3).

Im Display wird kurz MUTE angezeigt.

Hinweis:

Sie schalten stets nur die gerade gehörte Audioquelle stumm (Musik, Verkehrsdurchsage, gesprochene Fahrempfehlung oder Telefon). Sobald Sie eine andere Audioquelle aktivieren, wird diese in der zuletzt gewählten Lautstärke wiedergegeben.

Gesprochene Fahrempfehlungen des Navigationssystems können Sie auch grundsätzlich ausschalten (siehe S. 24).

Um die Stummschaltung aufzuheben:

➜ Drücken Sie erneut kurz die Ein/Aus-Taste (3) oder drehen Sie den Lautstärke-Regler (2).

Betrieb mit Autotelefon

Wenn das Gerät mit einem Autotelefon verbunden ist:

- falls das Gerät ausgeschaltet ist, schaltet es sich automatisch ein, wenn Sie angerufen werden oder einen Anruf machen,
- erscheint beim Telefonieren das Telefonsymbol oder – während der Zielführung – der Text „*TELEFON*“ im Display,
- wird die gerade gehörte Audioquelle automatisch stummgeschaltet, solange Sie telefonieren,
- wird die Stimme Ihres Gesprächspartners über die Lautsprecher des Fahrzeugs wiedergegeben,
- ist der Zugriff auf viele Menüs (siehe S. 12) während des Telefonierens gesperrt.

Das Einstell-Menü bedienen

Das Einstell-Menü erlaubt Ihnen, grundlegende Gerätefunktionen, wie z. B. Klang, Einschaltlautstärke oder Display-Helligkeit und -Sprache, an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

In diesem Kapitel erfahren Sie:

- mit welchen Tasten Sie im Einstell-Menü navigieren (siehe unten),
- anhand eines Beispiels, wie Sie zu einem bestimmten Menüpunkt gelangen (siehe unten),
- welche Menüpunkte sich wo im Einstell-Menü befinden (siehe S. 13).

So funktioniert der Menüknopf

Der Menüknopf (12) mit der **OK**-Taste (13) ist die zentrale Bedieneinheit des Geräts.

- Mit der **MENU**-Taste (4) rufen Sie das Einstell-Menü auf.
- Indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen, wählen Sie Menüpunkte, Zeichen oder Einstellungen aus.
- Mit der **OK**-Taste (13) bestätigen Sie diese Auswahl und gelangen so auf neue Menüebenen und zu den Menüpunkten, die Sie einstellen können.
- Außerdem aktivieren/deaktivieren Sie mit der **OK**-Taste (13) den ausgewählte Menüpunkt.
- Mit der **ESC**-Taste (17) gelangen Sie eine Menüebene zurück.

Beispiel zur Menü-Bedienung

Das folgende Beispiel (Ändern der Empfangs-Empfindlichkeit des Radios) zeigt, wie Sie generell mit dem Einstell-Menü arbeiten.

Einstell-Menü aufrufen

➜ Drücken Sie die **MENU**-Taste (4).

Das Einstell-Menü wird angezeigt. Der erste Menüpunkt „*Navigation*“ ist hervorgehoben.

Menüpunkt im Einstellmenü wählen

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12), bis der Menüpunkt „*Tuner*“ hervorgehoben erscheint.

Auswahl bestätigen

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Hinweis

In manchen Betriebssituationen können Sie bestimmte Menüpunkte nicht wählen. Wenn Sie die **OK**-Taste (13) drücken, ertönt stattdessen ein Warnton.

Das Menü „*Tuner*“ können Sie nur dann wählen, wenn gerade ein beliebiger UKW-Sender eingestellt ist.

Das Menü „*Tuner*“ wird angezeigt. Der erste Menüpunkt „*RDS*“ erscheint hervorgehoben.

Menüpunkt wählen

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12), bis der Menüpunkt „*Empfindlich*“ hervorgehoben erscheint.

Einstellung des Menüpunkts ändern und speichern

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13).
Das Häkchen hinter „*Empfindlich*“ verschwindet. Die Empfangs-Empfindlichkeit des Radios wird dadurch vermindert, so dass der Sendersuchlauf nur starke Sender findet und schwache, verrauschte Sender ignoriert.

Einstell-Menü verlassen

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17) so oft, bis das Einstell-Menü angezeigt wird.
Wenn Sie kurz auf die **ESC**-Taste (17) drücken, gelangen Sie jeweils eine Menüebene zurück. Wenn Sie lange auf die **ESC**-Taste (17) drücken gelangen Sie sofort in die oberste Ebene des Einstell-Menüs zurück.

Hinweis

In der linken oberen Ecke des Displays sind drei Kästchen, die die Menüebene, auf der sich das jeweilige Menü befindet, zeigt.

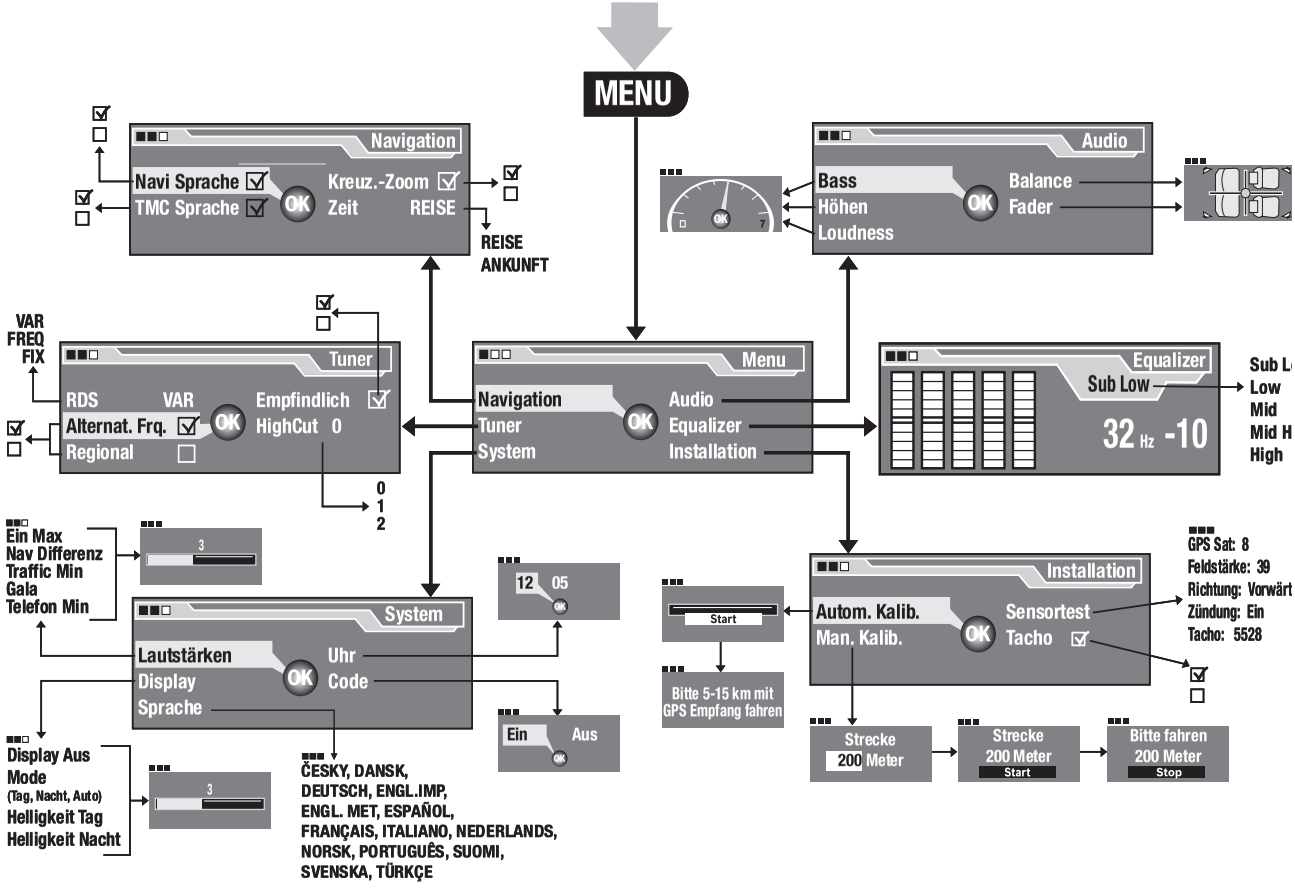
Erste Menüebene

Alle folgenden Menüebenen

Letzte Menüebene

Übersicht über das Einstell-Menü

Die folgende Übersicht stellt das Einstell-Menü dar, das Sie über die **MENU**-Taste (4) aufrufen.


MENU
Navigation
Navi Sprache
TMC Sprache
OK
Kreuz.-Zoom
Zeit
REISE
REISE ANKUNFT
Audio
Bass
Höhen
Loudness
OK
Balance
Fader
VAR
FREQ
FIX
Tuner
RDS
VAR
Alternat. Frq.
Regional
OK
Empfindlich
HighCut 0
0
1
2
Menu
Navigation
Tuner
System
OK
Audio
Equalizer
Installation
Equalizer
Sub Low
32 Hz -10
Sub L
Low
Mid
Mid H
High
Ein Max
Nav Differenz
Traffic Min
Gala
Telefon Min
3
System
Lautstärken
Display
Sprache
OK
Uhr
Code
12 05
OK
Ein
Aus
OK
Display Aus
Mode
(Tag, Nacht, Auto)
Helligkeit Tag
Helligkeit Nacht
3
ČESKY, DANSK,
DEUTSCH, ENGL.IMP,
ENGL. MET, ESPAÑOL,
FRANÇAIS, ITALIANO, NEDERLANDS,
NORSK, PORTUGUÊS, SUOMI,
SVENSKA, TÜRKÇE
Start
Bitte 5-15 km mit
GPS Empfang fahren
Installation
Autom. Kalib.
Man. Kalib.
OK
Sensortest
Tacho
GPS Sat: 8
Feldstärke: 39
Richtung: Vorwärt
Zündung: Ein
Tacho: 5528
Strecke
200 Meter
Strecke
200 Meter
Start
Bitte fahren
200 Meter
Stop

Grundeinstellungen vor der Fahrt

GEFAHR!

Unfallgefahr durch Ablenkung vom Straßenverkehr!

Wenn Sie die Einstellungen während der Fahrt ändern, können Sie vom Straßenverkehr abgelenkt werden und dadurch einen Unfall verursachen.

➜ Halten Sie an geeigneter Stelle an, bevor Sie Einstellungen ändern!

Klang und Balance einstellen

Klang und Balance stellen Sie im Menü „*Audio*“ ein.

Falls das Gerät stummgeschaltet ist, wird die Stummschaltung automatisch aufgehoben, sobald Sie einen Menüpunkt im Menü „*Audio*“ wählen.

Bass und Höhen einstellen

Mit der Bass- und Höhen-Einstellung können Sie den Klang beeinflussen.

Hinweis:

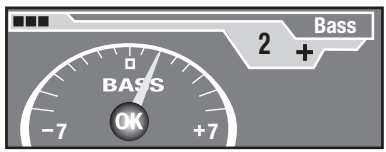
Die Bass- und Höhen-Einstellungen der verschiedenen Quellen (Radio, CD-Spieler, MP3/WMA-Spieler) sind unabhängig voneinander. Sie regeln stets nur den Klang der gerade gehörten Quelle. Der Klang der anderen Quellen wird dabei nicht verändert.

Während einer Verkehrsdurchsage oder eines Telefongesprächs können Sie Bass und Höhen nicht ändern.

Um Bass oder Höhen zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Audio*“ den gewünschten Menüpunkt („*Bass*“ oder „*Höhen*“).

Der entsprechende Klangregler wird angezeigt.



➜ Ändern Sie den Klang, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen.

Der Klang ändert sich. Der Klangregler illustriert die Änderung.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diesen Klang zu speichern oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um zur alten Klangeinstellung zurückzukehren.

Loudness einstellen

Loudness ist eine lautstärkeabhängige automatische Bassanhebung, die dafür sorgt, dass der Klang auch bei geringer Lautstärke natürlich wirkt.

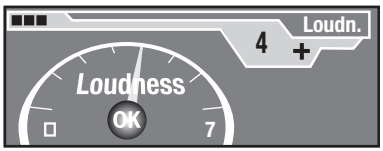
Hinweis:

Die Loudness-Einstellung gilt für alle Quellen gemeinsam. Während einer Verkehrsdurchsage oder eines Telefongesprächs können Sie die Loudness nicht ändern.

Um die Loudness zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Audio*“ den Menüpunkt „*Loudness*“.

Der Loudness-Regler wird angezeigt.



➜ Ändern Sie die Loudness, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen. Probieren Sie verschiedene Loudness-Einstellungen abwechselnd bei hoher und geringer Lautstärke aus, bis Ihnen der Klang angenehm ist.

Bei geringer Loudness wirkt der Klang bei leiser Musik bassärmer als bei lauter Musik. Eine hohe Loudness versucht, diesen Effekt zu kompensieren.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diesen Klang zu speichern oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um zur alten Klangeinstellung zurückzukehren.

Balance einstellen

Die Balance regelt die Lautstärkeverteilung zwischen links und rechts.

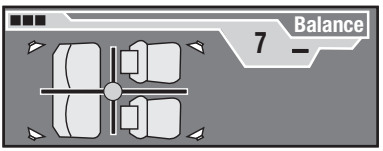
Hinweis:

Die Balance-Einstellung gilt für alle Quellen gemeinsam.

Um die Balance zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Audio*“ den Menüpunkt „*Balance*“.

Die Lautstärkeverteilung wird angezeigt.



➜ Ändern Sie die Balance, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen.

Die Lautstärkeverteilung Links–Rechts ändert sich. Das Display zeigt die Lautstärkeverteilung an.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diese Balance-Einstellung zu speichern oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um zur alten Balance-Einstellung zurückzukehren.

Fader einstellen

Der Fader regelt die Lautstärkeverteilung zwischen vorne und hinten.

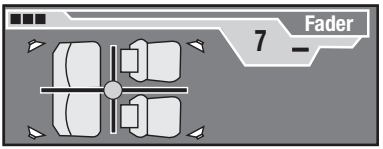
Hinweis:

Die Fader-Einstellung gilt für alle Quellen gemeinsam.

Um den Fader zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Audio*“ den Menüpunkt „*Fader*“.

Die Lautstärkeverteilung wird angezeigt.



➜ Ändern Sie den Fader, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen.

Die Lautstärkeverteilung Vorne–Hinten ändert sich. Das Display zeigt die Lautstärkeverteilung an.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diese Fader-Einstellung zu speichern oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um zur alten Fader-Einstellung zurückzukehren.

Equalizer einstellen

Ihr Gerät verfügt über einen digitalen 5-Band-Equalizer. In jedem der 5 Frequenzbänder können Sie gezielt eine einzelne Mittenfrequenz anheben oder absenken. Dadurch können Sie den Klang an Ihr Fahrzeug anpassen und Probleme, wie z. B. Dröhnen oder schlechte Sprachverständlichkeit, beheben.

Wie wird der Equalizer bedient?

Um die Equalizer-Einstellungen zu ändern:

➜ Legen Sie eine Ihnen gut bekannte CD ein (siehe S. 10).

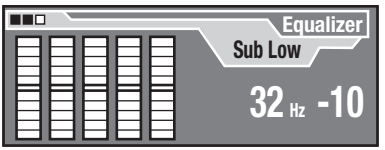
➜ Stellen Sie Bässe und Höhen, Loudness, Balance und Fader auf Null (siehe S. 15).

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Audio*“ den Menüpunkt „*Equalizer*“.

Hinweis:

Die Equalizer-Einstellung gilt für alle Quellen gemeinsam.

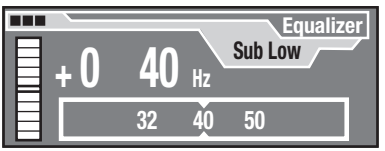
Der Equalizer wird angezeigt.



➜ Wählen und bestätigen Sie zunächst das Frequenzband, das Sie ändern möchten.

- Sub Low: Tief-Bass (32-50 Hz)
- Low: Bass (63-250 Hz)
- Mid: Mitten (315-1250 Hz)
- Mid High: Mittlere Höhen (1600-6300 Hz)
- High: Höhen (8000-12500 Hz)

Eine Mittenfrequenz aus dem gewählten Frequenz-Band wird angezeigt.



➜ Wählen Sie aus dem Frequenzband die Mittenfrequenz, die Sie ändern möchten.

- Sub Low: 32, 40, 50 Hz
- Low: 63, 80, 100, 125, 160, 200, 250 Hz
- Mid: 315, 400, 500, 630, 800, 1000, 1250 Hz

- Mid High: 1600, 2000, 2500, 3200, 4000, 5000, 6300 Hz
- High: 8000, 10000, 12500 Hz

Das gewählte Frequenz-Band und die dazugehörende Einstellung wird angezeigt.

➜ Ändern Sie die Einstellung, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen. Sie können die gewählte Frequenz in zehn Stufen anheben oder absenken.

Die Lautstärke der gewählten Frequenz wird geändert. Der Balken links im Display zeigt die Änderung an.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um diese Equalizer-Einstellung zu speichern oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um zur alten Equalizer-Einstellung zurückzukehren.

Sobald Sie diese Equalizer-Einstellung speichern, wird die Equalizer-Einstellung einer anderen Mittenfrequenz desselben Frequenzbands automatisch gelöscht, denn Sie können pro Frequenzband nur eine einzige Mittenfrequenz ändern!

Welche Einstellung ist die richtige?

Ändern Sie zuerst die Einstellungen der Mitten, danach die der Höhen und zum Schluss die der Bässe.

	Klangeindruck bzw. Problem	Maßnahme	
		Frequenz Hz	Einstellung
1.	Unsauberer Bass, Dröhnen, unangenehmer Druck	125–400	ca. –4
2.	Sehr vordergründiger, aggressiver Klang, kein Stereo-Effekt	1000–2500	ca. –4 bis –6
3.	Dumpfer Klang, wenig Transparenz, kein Glanz der Instrumente	8000–12500	ca. +4 bis +6
4.	Zu wenig Bass	50–100	ca. +4 bis +6

Grundeinstellungen im Menü „System“

Im Menü „*System*“ legen Sie Folgendes fest:

- die Lautstärke-Regelung (siehe unten),
- die Regelung der Display-Helligkeit (siehe S. 20),
- die Sprache der Display-Texte und der gesprochenen Fahrempfehlungen des Navigationssystems (siehe S. 20),
- ob das Gerät nach Trennung von der Batteriespannung den Code abfragt (siehe S. 21),
- die Uhrzeit (siehe S. 21).

Lautstärke-Regelung einstellen

Im Menü „*Lautstärken*“ stellen Sie die folgenden Lautstärke-Anpassungen ein:

- Maximale Einschalt-Lautstärke (Ein Max):

Wenn Sie das Gerät einschalten, spielt es in der zuletzt gewählten Lautstärke. Wenn Sie die Lautstärke vor dem Ausschalten jedoch höher als die maximale Einschaltlautstärke eingestellt hatten, wird die Lautstärke beim Wiedereinschalten automatisch auf die Einschalt-Lautstärke begrenzt.

- Automatische Leiseschaltung (Nav Differenz):

  Während das Navigationssystem eine Fahrempfehlung spricht, wird die Lautstärke der gerade gehörten Audioquelle vermindert, so dass Sie die Fahrempfehlung gut verstehen können. Sie können die Lautstärke-Absenkung von 0 (geringe Absenkung) bis 6 (starke Absenkung) einstellen.
- Mindest-Lautstärke für Verkehrsdurchsagen (TA Min):

  Wenn die Lautstärke auf einen geringen Wert eingestellt ist, wird sie für die Dauer einer Verkehrsdurchsage automatisch auf diesen Wert angehoben.
- Mindest-Lautstärke des Autotelefons (Telefon Min):

  Damit Sie ein Telefongespräch auch dann gut verstehen, wenn Sie die Lautstärke sehr gering eingestellt haben, wird die Lautstärke des Telefongesprächs automatisch auf diesen Wert angehoben.
- Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke-Anpassung (Gala):

  Wenn Sie schneller fahren, wird die Lautstärke automatisch erhöht, um das Fahrgeräusch zu kompensieren. Unter „*Gala*“ können Sie einstellen, wie stark die Lautstärke angepasst wird. Sie können die Lautstärke-Anhebung von 0 (geringe Anhebung) bis 9 (starke Anhebung) einstellen.

  Hinweis:

  Sie können die Lautstärke-Regelung nicht ändern, solange Sie eine Verkehrsdurchsage empfangen.

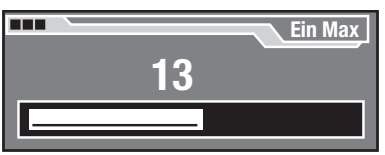
Um die Lautstärke-Regelungen zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*System*“ den Menüpunkt „*Lautstärken*“.

Das Lautstärke-Menü erscheint.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Lautstärke-Menü den gewünschten Menüpunkt.

Der entsprechende Lautstärke-Regler erscheint.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch hohe Einschaltlautstärke!

Wenn Sie die Einschalt-Lautstärke zu hoch einstellen, kann die Lautstärke beim Einschalten des Geräts so

hoch sein, dass Sie Gehörschäden erleiden.

➜ Stellen Sie die Einschalt-Lautstärke auf einen geringen Wert!

➜ Ändern Sie die Lautstärke, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Die gerade gehörte Quelle wird in der gewählten Lautstärke wiedergegeben. Der Lautstärke-Regler zeigt die Lautstärke an.

Regelung der Display-Helligkeit einstellen

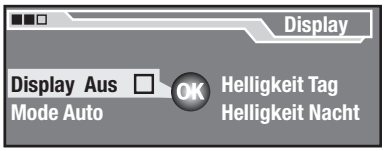
Im Menü „*Display*“ stellen Sie Folgendes ein:

- ob sich das Display automatisch ausschaltet, wenn Sie das Gerät nicht bedienen (Display Aus),
- ob die Display-Helligkeit automatisch angepasst wird (Mode Auto/Tag/Nacht),
- die Helligkeit bei ausgeschalteten Scheinwerfern (Helligkeit Tag),
- die Helligkeit bei eingeschalteten Scheinwerfern (Helligkeit Nacht).

Um die Regelung der Display-Helligkeit einzustellen:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*System*“ den Menüpunkt „*Display*“.

Das Display-Menü erscheint.



➜ Wählen und bestätigen Sie im Display-Menü den gewünschten Menüpunkt („*Display Aus*“, „*Mode*“, „*Helligkeit Tag*“ oder „*Helligkeit Nacht*“).

Die entsprechende Einstellung erscheint.

- Wenn Sie „*Display Aus*“ mit der **OK**-Taste (13) aktivieren, schaltet sich das Display 10 Sekunden nach dem letzten Tastendruck automatisch aus. Um es wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste.
- Wenn Sie „*Mode*“ wählen, können Sie mit der **OK**-Taste (13) zwischen „*Auto*“ (automatisches Umschalten der Helligkeit), „*Tag*“ und „*Nacht*“ wählen.
- In den Menüs „*Helligkeit Tag*“ und „*Helligkeit Nacht*“ stellen Sie mit dem Menüknopf (12) die gewünschte Display-Helligkeit bei aus- bzw. eingeschalteten Scheinwerfern ein.

Hinweis:

Falls Ihr Fahrzeug einen Regler für die Instrumentenbeleuchtung hat, können Sie damit ebenfalls die Display-Helligkeit zwischen „*Helligkeit Tag*“ und „*Helligkeit Nacht*“ umschalten.

Damit das Gerät erkennt, ob die Scheinwerfer eingeschaltet sind, muss das entsprechende Signal angeschlossen sein.

Sprache einstellen

Im Menü „Sprache“ stellen Sie Folgendes ein:

- die Sprache der Texte im Display,

- die Sprache der gesprochenen Fahrempfehlungen des Navigationssystems.

  Hinweis:
  Zum Ändern der Sprache muss sich die Navigations-CD im Laufwerk befinden.

Um die Sprache zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*System*“ den Menüpunkt „*Sprache*“.
Das Sprach-Menü erscheint.

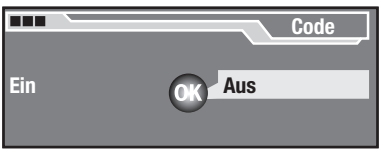
➜ Wählen und bestätigen Sie im Sprach-Menü die gewünschte Sprache.
Die Sprache wird umgestellt.

Hinweis:
Die Sprachausgabe des Navigationssystems ist von den Daten auf der Navigations-CD abhängig. Daher ist es möglich, dass die Display-Texte in der gewählten Sprache erscheinen, die Fahrempfehlungen aber auf Englisch gesprochen werden.

Codeabfrage aktivieren/ deaktivieren

Zum Schutz gegen Diebstahl verfügt das Gerät über eine Code-Abfrage, die Sie wie folgt aktivieren/deaktivieren können:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*System*“ den Menüpunkt „*Code*“. Das Code-Menü erscheint.



VORSICHT!

Diebstahlgefahr!

Wenn Sie die Code-Abfrage deaktivieren, kann ein Dieb das gestohlene Gerät wieder in Betrieb nehmen.

➜ Vermeiden Sie es, die Code-Abfrage zu deaktivieren!

➜ Wählen und bestätigen Sie im Code-Menü den gewünschten Menüpunkt und geben Sie anschließend die vierstellige Code-Nummer ein (siehe S.9).

- *Ein*: Nach jeder Trennung von der Batteriespannung muss der Code eingegeben werden.
- *Aus*: Nach einer Trennung von der Batteriespannung muss der Code nicht eingegeben werden.

Uhr stellen

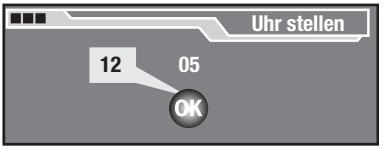
Im Menü „*Uhr*“ stellen Sie die Ortszeit ein.

Hinweis:
Die Uhr wird mit Hilfe der GPS-Satellitensignale automatisch gestellt. Sie müssen lediglich einmal nach dem Einbau sowie beim Wechsel von Sommer- und Winterzeit die Uhr stellen.

Um die Uhr zu stellen:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*System*“ den Menüpunkt „*Uhr*“.

Das Uhr-Menü erscheint. Die Stunden sind hervorgehoben.



➜ Drehen Sie den Menüknopf (12), um die Stunden zu ändern und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12), um die Minuten, zu ändern und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Grundeinstellungen des Radios einstellen

Ihr Gerät verfügt über ein RDS-Radio. RDS bedeutet „Radio Data System“. Das Radio kann Daten empfangen, die parallel zur Musik unhörbar übertragen werden. Das ermöglicht die Anzeige des Sendernamens im Display und das automatische Umschalten auf eine alternative Frequenz, wenn Sie den Empfangsbereich eines Senders mit dem Fahrzeug verlassen.

Grundeinstellungen und Komfortfunktionen des Radios legen Sie im Menü „*Tuner*“ fest.

Hinweis:

Damit Sie ins Menü „Tuner“ wechseln können, muss ein UKW-Sender (FM) eingestellt sein!

Sendernamen anzeigen

Einige FM-Radiosender benutzen das RDS-Signal dazu, Werbung oder andere Informationen anstelle ihres Sendernamens zu übermitteln. Sie können wie folgt festlegen, welche dieser Informationen auf dem Display angezeigt werden:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Tuner*“.

Das Menü „*Tuner*“ erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü „Tuner“ den Menüpunkt „*RDS*“.

Sie können mit der **OK**-Taste (13) die RDS-Funktionen zwischen „*VAR*“, „*FREQ*“ und „*FIX*“ umschalten.

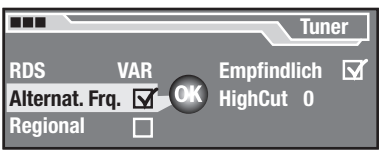
- „*VAR*“: Alle Informationen werden angezeigt, sobald sie empfangen werden – auch Werbung.
- „*FREQ*“: Weder Sendername noch Werbung werden angezeigt, sondern nur die Empfangsfrequenz.
- „*FIX*“: Nur die zuerst empfangene Information wird angezeigt, das kann der Sendername oder Werbung oder eine andere Information sein.

Automatisches Wechseln auf alternative Frequenzen (AF) erlauben/verhindern

Das Radio kann automatisch auf die am besten zu empfangende Frequenz des eingestellten Senders abstimmen.

Um diese Funktion ein-/auszuschalten:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Tuner*“.
Das Menü „*Tuner*“ erscheint.



➜ Wählen Sie im Menü „*Tuner*“ den Menüpunkt „*Alternat. Frq.*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) das automatische Umschalten auf eine alternative Frequenz einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Automatisches Wechseln zu anderen Regionalprogrammen verhindern/erlauben

Einige Sender teilen zu bestimmten Zeiten ihr Programm in Regionalprogramme mit unterschiedlichem Inhalt auf. Mit der Regional-Funktion können Sie verhindern bzw. erlauben, dass das Gerät auf Alternativfrequenzen wechselt, die einen anderen Programminhalt haben.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Tuner*“.
Das Menü „*Tuner*“ erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Tuner-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*Regional*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) das automatische Wechseln zu anderen Regionalprogrammen verhindern (Häkchen) oder erlauben (kein Häkchen).

Empfangsverbesserung (HighCut) ein-/ausschalten

Die HighCut-Funktion bewirkt eine Empfangsverbesserung bei schlechtem Radioempfang (nur FM). Wenn der Empfang schlecht ist, wird automatisch der Störpegel abgesenkt. Die Ansprechempfindlichkeit der HighCut-Funktion können Sie wie folgt einstellen:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Tuner*“.
Das Menü „*Tuner*“ erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Tuner-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*HighCut*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) die Ansprechempfindlichkeit der

HighCut-Funktion zwischen „*0*“, „*1*“ und „*2*“ umschalten.

- „0“ bedeutet: Die HighCut-Funktion ist ausgeschaltet,
- „1“ bedeutet: Die Ansprechempfindlichkeit ist gering,
- „2“ bedeutet: Die Ansprechempfindlichkeit ist hoch.

Suchlauf-Empfindlichkeit ändern

Die Suchlauf-Empfindlichkeit entscheidet darüber, ob der automatische Sendersuchlauf nur starke Sender oder auch schwächere Sender, die evtl. verrauscht sind, findet.

Um die Suchlauf-Empfindlichkeit zu ändern:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Tuner*“.
Das Menü „*Tuner*“ erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü „*Tuner*“ den Menüpunkt „*Empfindlich*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) die Suchlauf-Empfindlichkeit umschalten:

- Das Häkchen bedeutet: Der Suchlauf stoppt auch auf schwächeren Sendern,
- Wenn kein Häkchen im Kästchen steht, stoppt der Suchlauf nur auf starken Sendern.

Grundeinstellungen des Navigationssystems einstellen

Im Menü „*Navigation*“ legen Sie fest:

- ob das Navigationssystem Fahrempfehlungen spricht (siehe unten),
- ob während der Zielführung die verbleibende Reisezeit oder die voraussichtliche Ankunftszeit angezeigt wird (siehe S. 25),
- ob während der Zielführung Kartendetails eingeblendet werden, bevor Sie abbiegen müssen (siehe S. 25),
- ob TMC-Verkehrsmeldungen auch bei inaktiver Zielführung gesprochen werden (siehe S. 25).

Sprachausgabe des Navigationssystems ein-/ausschalten

Das Navigationssystem kann während der Zielführung Fahrempfehlungen sprechen (siehe S. 65). Sie können diese Sprachausgabe wie folgt ein- oder ausschalten:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Navigation*“.
Das Menü der Navigations-Grundeinstellungen erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Navigations-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*Navi Sprache*“.

Sie können mit der **OK**-Taste (13) die Sprachausgabe einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Zeitanzeige einstellen

Während der Zielführung kann entweder die verbleibende Reisezeit oder die voraussichtliche Ankunftszeit angezeigt werden.

Um zwischen beiden umzuschalten:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Navigation*“.
Das Menü der Navigations-Grundeinstellungen erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Navigations-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*Zeit*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) zwischen „*Reise*“ (verbleibende Reisezeit) und „*Ankunft*“ (voraussichtliche Ankunftszeit) umschalten.

Sprachausgabe von TMC-Verkehrsmeldungen ein-/ausschalten

Wenn Sie einen TMC-Sender eingestellt haben, empfängt das Gerät TMC-Verkehrsmeldungen (siehe S. 33). Diese werden während der dynamischen Zielführung ausgewertet, so dass Sie Staus umfahren und möglichst schnell zu Ihrem Ziel gelangen (siehe S. 70).

Sie können wie folgt erlauben/verhindern dass TMC-Verkehrsmeldungen auch bei inaktiver Zielführung vorgelesen werden:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Navigation*“.
Das Menü der Navigations-Grundeinstellungen erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Navigations-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*TMC-Sprache*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) die Sprachausgabe einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Kreuzungs-Zoom ein-/ausschalten

Das Navigationssystem kann während der Zielführung zeitweise Kartendetails anzeigen (Kreuzungs-Zoom).

Um den Kreuzungs-Zoom ein- oder auszuschalten:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Navigation*“.
Das Menü der Navigations-Grundeinstellungen erscheint.

➜ Wählen Sie im Menü der Navigations-Grundeinstellungen den Menüpunkt „*Kreuz.-Zoom*“.

Sie können mit der **OK**-Taste (13) den Kreuzungs-Zoom einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Während der Fahrt

In diesem Kapitel ist beschrieben wie Sie:

- eine bestimmte Audioquelle wählen (siehe unten),
- Musik abspielen (Radio, CD, MP3 oder CD-Wechsler, siehe S. 29),
- Verkehrsdurchsagen (TA) durchstellen (siehe S. 31).

Audioquelle wählen

Folgende Audioquellen können Sie wählen:

Mit der **TUN**-Taste (15):

- das Radio (siehe S.27).

Mit der **SRC**-Taste (16):

- den CD-Spieler (siehe S. 27), sofern eine Audio-CD im Laufwerk ist,
- den MP3/WMA-Spieler (siehe S. 28, sofern eine MP3- oder WMA-CD im Laufwerk ist,
- einen CD-Wechsler oder ein vergleichbares Gerät, sofern einer angeschlossen ist und mindestens eine CD im Magazin ist (siehe S. 28).

Hinweis:

Falls ein Autotelefon angeschlossen ist, wird es automatisch durchgestellt, sobald Sie telefonieren (siehe S. 11).

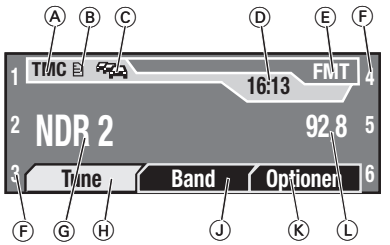
Radio als Audioquelle wählen

Um das Radio als Audioquelle zu wählen:

➜ Drücken Sie die **TUN**-Taste (15).

Der zuletzt eingestellte Radiosender wird wiedergegeben. Das Radio-Display wird angezeigt.

Das Radio-Display



Ⓐ TMC-Symbol
Ⓑ Listen-Symbol
Ⓒ Verkehrsfunk-Symbol (TA)
Ⓓ Uhrzeit
Ⓔ Speicherebene
Ⓕ Speicherplatz für Radio-Sender
Ⓖ Sendername
Ⓗ Abstimm-Menü
Ⓙ Frequenzband-Menü
Ⓚ Optionen-Menü des Radios
Ⓛ Empfangsfrequenz

Um Radiosender einzustellen, zu speichern und wieder aufzurufen, siehe S. 35.

CD-Spieler, MP3-Spieler oder CD-Wechsler als Audioquelle wählen

Um den CD/MP3-Spieler oder einen optionalen CD-Wechsler als Audioquelle zu wählen:

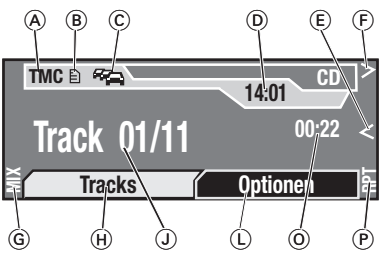
➜ Drücken Sie die **SRC**-Taste (16).
Die zuletzt aktive Audioquelle wird wiedergegeben – sofern eine CD eingelegt ist.

Um die Audioquelle zu wechseln:

➜ Drücken Sie erneut die **SRC**-Taste (16).
Zwischen eingebautem CD/MP3-Spieler und optionalem CD-Wechsler wird hin- und hergeschaltet – sofern jeweils eine CD eingelegt ist.

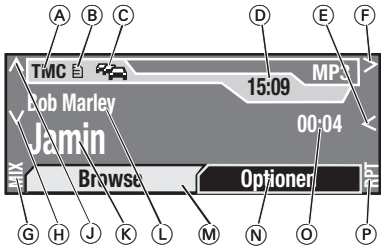
Sobald Sie eine Audioquelle einschalten, wird die Wiedergabe dieser Audioquelle an der Stelle fortgesetzt, an der sie unterbrochen wurde. Das entsprechende Display wird angezeigt.

Das CD-Display



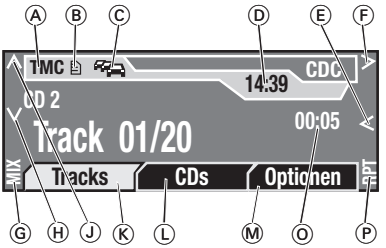
Ⓐ TMC-Symbol
Ⓑ Listen-Symbol
Ⓒ Verkehrsfunk-Symbol (TA)
Ⓓ Uhrzeit
Ⓔ Symbol „Zurückspulen/Sprung rückwärts“
Ⓕ Symbol „Vorspulen/Sprung vorwärts“
Ⓖ Symbol „*MIX*“
Ⓗ Tracks-Menü
Ⓙ Musikstück-Anzeige
Ⓛ Optionen-Menü des CD-Spielers
Ⓞ Spielzeit-Anzeige
Ⓟ Symbol „*RPT*“

Das MP3-Display



Ⓐ TMC-Symbol
Ⓑ Listen-Symbol
Ⓒ Verkehrsfunk-Symbol (TA)
Ⓓ Uhrzeit
Ⓔ Symbol „Zurückspulen/Sprung rückwärts“
Ⓕ Symbol „Vorspulen/Sprung vorwärts“
Ⓖ Symbol „*MIX*“
Ⓗ Symbol „Sprung zum folgenden Ordner“
Ⓙ Symbol „Sprung zum vorhergehenden Ordner“
Ⓚ ID3-Trackname oder Dateiname
Ⓛ ID3-Interpret oder Ordnername
Ⓜ Browse-Menü
Ⓝ Optionen-Menü des MP3-Spielers
Ⓞ Spielzeit-Anzeige
Ⓟ Symbol „*RPT*“

Das CD-Wechsler-Display



Ⓐ TMC-Symbol
Ⓑ Listen-Symbol
Ⓒ Verkehrsfunk-Symbol (TA)
Ⓓ Uhrzeit
Ⓔ Symbol „Zurückspulen/Sprung rückwärts“
Ⓕ Symbol „Vorspulen/Sprung vorwärts“
Ⓖ Symbol „*MIX*“
Ⓗ Symbol „Sprung zur nächsten CD im Wechsler-Magazin“
Ⓙ Symbol „Sprung zur vorhergehenden CD im Wechsler-Magazin“
Ⓚ Tracks-Menü
Ⓛ CDs-Menü
Ⓜ Optionen-Menü des CD-Wechslers
Ⓞ Spielzeit-Anzeige
Ⓟ Symbol „*RPT*“

Um den CD/MP3-Spieler zu bedienen, siehe S. 35.

Musik abspielen

Die Musik-Wiedergabe beginnt automatisch, sobald Sie eine Audioquelle wählen (siehe S. 26) – vorausgesetzt, es ist eine CD eingelegt bzw. ein Sender eingestellt.

Den Funktionstasten 1 (5) bis 6 (10) sind Symbole zugeordnet, die am linken und rechten Rand des Displays angezeigt werden. Mit diesen Funktionstasten lösen Sie bestimmte Funktionen, wie z. B. Vor- oder Zurückspulen, aus – und zwar auch dann, wenn die Symbole nicht mehr angezeigt werden (z. B. während der Zieleingabe des Navigationssystems).

Die nebenstehende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick, mit welchen Funktionstasten Sie die wichtigsten Bedienschritte des Radios, des CD-/MP3-/WMA-Spielers und des optionalen CD-Wechslers ausführen.

Hinweise zur Tabelle:

„Vor-/Zurückspulen“ bedeutet:

Das aktuelle CD bzw. MP3 Musikstück wird vor- bzw. zurückgespult. Sie können während des Spulens mithören.

„Vor-/Zurückspringen“ bedeutet:

Das aktuelle bzw. nächste Musikstück wird von Anfang an wiedergegeben.

Um Musikstücke direkt aus einer Liste auswählen und wiederzugeben, siehe S. 42.

„Zufallswiedergabe“ bedeutet:

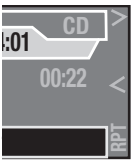
Wenn „*MIX CD*“ angezeigt wird, werden die Musikstücke auf der aktuellen Audio-CD in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Wenn „*MIX DIR*“ angezeigt wird, werden die Musikstücke aus demselben Ordner der MP3-CD in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Wenn „*MIX ALL*“ angezeigt wird, werden alle Musikstücke aller Ordner der MP3-CD in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Wenn „*MIX MAG*“ angezeigt wird, werden die Musikstücke aller CDs im optionalen CD-Wechsler in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Was wollen Sie tun?	Eingebauter CD-Spieler	Eingebauter MP3-Spieler	Eingebauter CD-Wechsler	Radio
Vorspulen	> gedrückt halten	> gedrückt halten	> gedrückt halten	–
Zurückspulen	< gedrückt halten	< gedrückt halten	< gedrückt halten	–
Zum nächsten Titel springen	> kurz drücken	> kurz drücken	> kurz drücken	–
Zum vorhergehenden Titel springen	< kurz drücken	< kurz drücken	< kurz drücken	–
Zur vorhergehenden CD/zum vorhergehenden Ordner wechseln	–	∧	∧	–
Zur nächsten CD/zum nächsten Ordner wechseln	–	∨	∨	–
Zufallswiedergabe starten/ändern/ beenden	*MIX*	*MIX* 1 x drücken: Ordner wird gemixt *MIX* 2 x drücken: CD wird gemixt	*MIX* 1 x drücken: CD wird gemixt *Mix* 2 x drücken: Magazin wird gemixt	–
Wiederholmodus starten/ändern/ beenden	*RPT* 1 x drücken: Titel wird wiederholt	*RPT* 1 x drücken: Titel wird wiederholt *RPT* 2 x drücken: Ordner wird wiederholt	*RPT* 1 x drücken: Titel wird wiederholt *RPT* 2 x drücken: CD wird wiederholt	–
Radiosender spielen	–	–	–	Funktions-taste kurz drücken
Radiosender speichern	–	–	–	Funktions-taste lang drücken

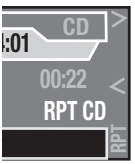


Wenn „*MIX*“ **nicht** angezeigt wird, ist die Zufallswiedergabe ausgeschaltet. Die Musikstücke werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie auf der CD sind.

„Wiederholmodus“ bedeutet:

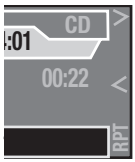
Sie können zwischen folgenden Wiederholmodi umschalten:

Wenn „*RPT TRACK*“ angezeigt wird, wird das aktuelle Musikstück so lange wiederholt, bis Sie die Wiederholung beenden.



Wenn „*RPT CD*“ angezeigt wird, wird die aktuelle CD so lange wiederholt, bis Sie die Wiederholung beenden.

Wenn „*RPT DIR*“ angezeigt wird, werden alle Musikstücke aus demselben MP3-Ordner so lange wiederholt, bis Sie die Wiederholung beenden.



Wenn „*RPT*“ **nicht** angezeigt wird, ist der Wiederholmodus ausgeschaltet. Trotzdem wird eine Audio- oder MP3/WMA-CD wiederholt, nachdem sie einmal abgespielt wurde.

„Vorhergehende/nächste CD“ bedeutet:

Wenn Sie einen CD-Wechsler angeschlossen haben, wird die vorhergehende bzw. nächste CD im Magazin des Wechslers wiedergegeben.

„Vorhergehender/nächster Ordner“ bedeutet:

Wenn Sie eine MP3-CD eingelegt haben, wird das erste Musikstück aus dem vorhergehenden bzw. nächsten Ordner auf der CD wiedergegeben.

Weitere Möglichkeiten zur Beeinflussung der Musik-Wiedergabe finden Sie

- im Kapitel „Radio bedienen“ (siehe S. 35),
- im Kapitel „CD-/MP3-Spieler bedienen“ (siehe S. 40).

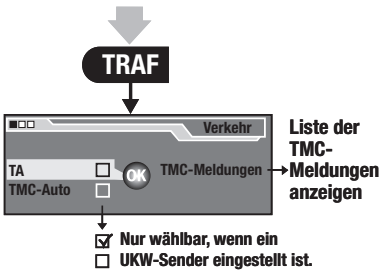
Verkehrsmeldungen

Ihr Gerät kann Verkehrsmeldungen von Radiosendern (TA) auch dann einblenden, wenn Sie gerade eine andere Audioquelle hören, sofern

im Radio ein Sender eingestellt ist, der Verkehrsmeldungen sendet.

Ihr Gerät ist mit einem RDS-EON-Empfangsteil ausgestattet. EON heißt Enhanced Other Network. Im Fall einer Verkehrsdurchsage (TA) kann dieses Empfangsteil von einem Nicht-Verkehrsfunksender automatisch auf einen Verkehrsfunksender derselben Senderkette umschalten. Nach der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät automatisch wieder auf das zuvor gehörte Programm.

Außerdem kann Ihr Gerät TMC-Verkehrsmeldungen empfangen, die vom Navigationssystem während einer dynamischen Zielführung automatisch ausgewertet werden. Dazu muss im Radio ein Sender eingestellt sein, der TMC-Verkehrsmeldungen sendet

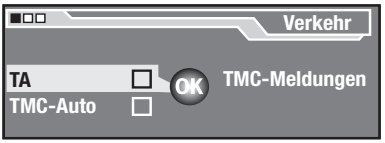


Vorrang für Verkehrsdurchsagen ein-/ausschalten

Wenn Sie den Vorrang für Verkehrsfunk einschalten, werden Verkehrsdurchsagen (TA) auch dann eingeblendet, wenn Sie gerade eine andere Audioquelle eingestellt haben. Dazu muss im Radio ein Verkehrsfunksender eingestellt sein. Die gerade gehörte Audioquelle wird für die Dauer der Verkehrsdurchsage automatisch leisegeschaltet.

Um den Vorrang für Verkehrsdurchsagen ein-/auszuschalten:

➜ Drücken Sie die **TRAF**-Taste (11). Das Verkehrsfunk-Menü erscheint.



➜ Wählen und bestätigen Sie im Verkehrsfunk-Menü den Menüpunkt „*TA*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) den Vorrang für Verkehrsfunk einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Nachdem Sie das Verkehrsfunk-Menü verlassen haben, erscheint im Display das TA-Symbol Ⓒ, sofern ein Verkehrsfunksender eingestellt ist.

Wenn das TA-Symbol Ⓒ nicht blinkt, empfängt das Radio auch dann einen Verkehrsfunk-Sender, wenn Sie gerade eine andere Audioquelle hören. Sobald dieser Verkehrsfunk-Sender eine Verkehrsdurchsage sendet, wird die gerade gehörte Audioquelle automatisch leisegeschaltet und Sie hören diese Verkehrsdurchsage.

Wenn das TA-Symbol Ⓒ blinkt, empfängt das Radio keinen Verkehrs-

funk-Sender (z. B. weil Sie den Empfangsbereich mit dem Fahrzeug verlassen haben). Das Radio sucht dann automatisch einen anderen Verkehrsfunk-Sender.

Hinweis:
Um die Lautstärke der Verkehrsdurchsage zu ändern, drehen Sie den Lautstärke-Regler während der Verkehrsdurchsage. Um die Mindest-Lautstärke für Verkehrsdurchsagen einzustellen, siehe S. 18.

Aktuelle Verkehrsdurchsage abbrechen

Sie können die aktuelle Verkehrsdurchsage wie folgt abbrechen, wenn Sie diese nicht hören wollen:

➜ Drücken Sie während der Verkehrsdurchsage die **TRAF**-Taste (11) oder die Ein-Aus-Taste (3).

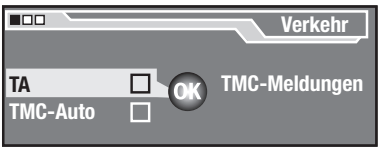
Die aktuelle Verkehrsdurchsage wird abgebrochen und die zuvor gehörte Audioquelle wird wiedergegeben. Wenn Sie den Vorrang für Verkehrsdurchsagen eingeschaltet haben (siehe S. 32), bleibt dieser weiterhin eingeschaltet.

TMC-Verkehrsmeldungen automatisch empfangen

Wenn Sie die automatische Abstimmung auf TMC-Sender einschalten, ist sichergestellt, dass das Navigationssystem während einer dynamischen Zielführung stets die digitalen TMC-Daten erhält. Diese werden benötigt, damit das Navigationssystem Verkehrsstörungen berücksichtigen und eine alternative Route berechnen kann.

Um die automatische Abstimmung auf TMC-Sender ein-/auszuschalten:

➜ Drücken Sie die **TRAF**-Taste (15).
Das Verkehrsfunk-Menü erscheint.



➜ Wählen Sie im Verkehrsfunk-Menü den Menüpunkt „*TMC-Auto*“.
Sie können mit der **OK**-Taste (13) den Vorrang für Verkehrsfunk einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Im Display erscheint das TMC-Symbol (B), sofern der aktuelle Radiosender TMC-Daten sendet.

Wenn das TMC-Symbol nicht blinkt, empfängt das Gerät einen Radiosender, der TMC-Daten sendet. Sobald Sie eine dynamische Zielführung starten, werden diese Daten verarbeitet.

Wenn neben dem TMC-Symbol ein Listen-Symbol angezeigt wird, wurden bereits TMC-Meldungen empfangen und gespeichert. Um diese Meldungen anzuzeigen, siehe S. 34. Diese Meldungen werden während der dynamischen Zielführung au-

tomatisch berücksichtigt (siehe S. 70).

Wenn das TMC-Symbol blinkt, empfängt das Gerät keine TMC-Daten (z. B. weil Sie den Empfangsbereich mit dem Fahrzeug verlassen haben). Dynamische Zielführung ist nicht möglich! Das Gerät sucht automatisch einen anderen Radiosender, der TMC-Daten sendet. Diese Suche kann lange dauern, da das gesamte Frequenzband durchsucht wird. Während dieser Suche ist kein Radio-Empfang möglich.

TMC-Verkehrsmeldungen anzeigen

Besonders dringende TMC-Meldungen (Gefahrenmeldungen) werden automatisch im Display angezeigt. Um diese TMC-Meldung durchzublättern:

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12).

Um diese TMC-Meldung auszublenden:

➜ Drücken Sie entweder die **ESC**-Taste (17) oder die **OK**-Taste (13).

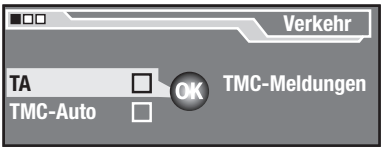
Alle empfangenen TMC-Meldungen werden automatisch in der Liste der TMC-Meldungen gespeichert.

Um diese Liste anzuzeigen:

➜ Drücken Sie die **TRAF**-Taste (11) für 2 Sekunden.

Oder:

➜ Drücken Sie die **TRAF**-Taste (11). Das Verkehrsfunk-Menü erscheint.



➜ Wählen und bestätigen Sie im Verkehrsfunk-Menü den Menüpunkt „*TMC-Meldungen*“.
Die Liste der empfangenen TMC-Meldungen erscheint.

Die TMC-Meldungen werden alphanumerisch sortiert, Gefahrenmeldungen stehen oben. Wenn keine Nachrichten empfangen wurden, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Um durch die Liste zu blättern:

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12).
Die Liste wird durchgeblättert. Alle Meldungen werden einzeilig angezeigt.

Um eine TMC-Meldung vierzeilig anzuzeigen:

➜ Wählen Sie die Meldung mit dem Menüknopf (12) aus und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Wenn eine Meldung länger als 4 Zeilen ist:

➜ Drücken Sie die **i**-Taste (18).
Sie können nun alle Zeilen der TMC-Meldung durchblättern.

Um durch die Meldung zu blättern:

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12).

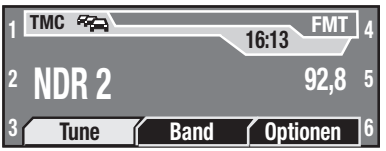
Um zurück zur Liste der TMC-Meldungen zu wechseln:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

Hinweis:
Das Gerät speichert und verarbeitet TMC-Meldungen, die sich auf einen Umkreis von ca. 100 km um Ihr Fahrzeug beziehen.

Radio bedienen

Sobald Sie das Radio als Audioquelle wählen (siehe S. 26), wird der zuletzt eingestellte Sender wiedergegeben und das Radio-Display angezeigt.

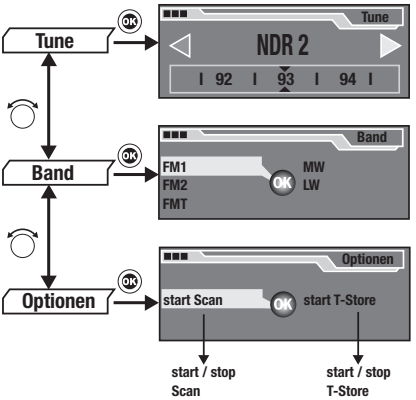


Details zum Radio-Display finden Sie unter „Radio einschalten“ (siehe S. 26).

Mit den drei Menüs „*Tune*“, „*Band*“ und „*Optionen*“ können Sie:

- Sender einstellen (siehe S. 36)
- Alle empfangbaren Sender anspielen (siehe S. 38)
- Wellenbereiche und Speicherebenen wählen (siehe S. 36)
- Sender speichern (siehe S. 39)
- Gespeicherte Sender wiedergeben (siehe S. 40)

Das Menü „Radio“



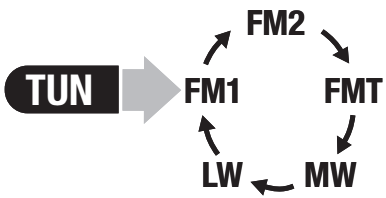
Wellenbereich/ Speicherebene wählen

Das Radio kann folgende Wellenbereiche empfangen:

- UKW: 3 Speicherebenen (FM1, FM2, FMT)
- MW: 1 Speicherebene
- LW: 1 Speicherebene

Um zwischen den Speicherebenen bzw. Wellenbereichen umzuschalten:

➜ Drücken Sie die **TUN**-Taste (15) so oft, bis der gewünschte Wellenbereich bzw. die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.



Oder:

➜ Wählen Sie im Radio-Display das Menü „*Band*“.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Band*“ den Wellenbereich bzw. die Speicherebene.

Der gewählte Wellenbereich bzw. die gewählte Speicherebene (E) wird angezeigt.

Der in diesem Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben.

Sie können nun:

- Sender in diesem Wellenbereich suchen (siehe unten),
- gespeicherte Sender aus dieser Speicherebene aufrufen (siehe S. 40),
- Sender auf dieser Speicherebene speichern (siehe S. 39).

Sender einstellen

Sie können Sender entweder automatisch (siehe unten) oder manuell (siehe S. 37) einstellen.

Sender automatisch einstellen

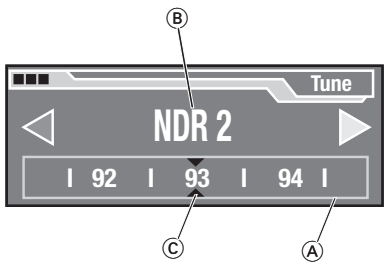
Um einen automatischen Sendersuchlauf durchzuführen:

➜ Drücken sie, während das Radio-Display angezeigt wird, die **OK**-Taste (13) für 2 Sekunden.

Oder:

➜ Wählen Sie im Radio-Display das Menü „*Tune*“.

Das Abstimm-Menü mit Frequenzband (A), Sendername (B) und Frequenz (C) wird angezeigt.

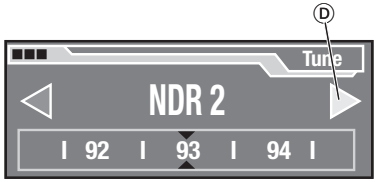


Hinweis:

Um den automatischen Sendersuchlauf während einer Zielführung auszulösen, siehe S. 66.

Um die Richtung des Sendersuchlaufs festzulegen:

➜ Drehen Sie den Menüknopf, bis einer der beiden Pfeile Ⓓ hervorgehoben erscheint.



➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (3).

Das Radio sucht im aktuellen Frequenzband in der gewählten Richtung nach dem nächsten Sender. Dabei wird die Einstellung im Menü „*Empfindlich*“ (siehe S. 24) berücksichtigt.

Sobald ein Sender gefunden wurde, stoppt der Suchlauf und der gefundene Sender wird wiedergegeben. Der Sendername erscheint nach kurzer Zeit im Display, sofern der Sender RDS-Informationen sendet und Sie die Anzeige von Sendernamen eingeschaltet haben (siehe S. 22).

Sie können diesen Sender nun speichern (siehe S. 39) oder den automatischen Sendersuchlauf erneut starten.

Hinweis:

Wenn Sie die **OK**-Taste (3) gedrückt halten, überspringt der automatische Suchlauf gefundene Sender solange, bis Sie die **OK**-Taste (3) wieder loslassen.

Automatischen Sendersuchlauf abbrechen

Um den automatischen Sendersuchlauf abzubrechen:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

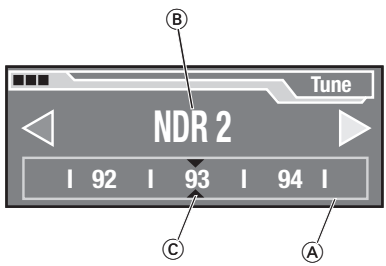
Der automatische Sendersuchlauf stoppt. Der zuletzt gespielte Sender wird wiedergegeben.

Sender manuell einstellen

Um einen Sender manuell einzustellen:

➜ Wählen Sie im Radio-Display das Menü „*Tune*“.

Das Abstimm-Menü mit Frequenzband Ⓐ, Sendername Ⓑ und Frequenz Ⓒ wird angezeigt.



➜ Drehen Sie den Menüknopf, bis das Frequenzband Ⓐ hervorgehoben erscheint und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Das Frequenzband Ⓐ wird rot hervorgehoben.

➜ Drehen Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts.

Sie hören die aktuelle Empfangsfrequenz.

Sobald ein Sender gefunden wurde, wird dieser wiedergegeben. Der Sendername erscheint nach kurzer Zeit im Display, sofern der Sender

RDS-Informationen sendet und Sie die Anzeige von Sendernamen eingeschaltet haben (siehe S. 22).

Sie können nun:

- diesen Sender weiterhören, indem Sie die **OK**-Taste (13) drücken. Um anschließend diesen Sender zu speichern, siehe S. 39,
- zum letzten Sender zurückkehren, indem Sie die **ESC**-Taste (17) drücken,
- weitere Sender suchen, indem Sie den Menüknopf (12) nach links oder rechts drehen.

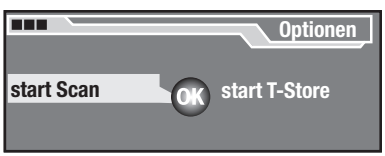
Empfangbare Sender anspielen (SCAN)

Sie können alle empfangbaren Sender nacheinander für 10 Sekunden anspielen.

Um den SCAN zu starten:

➜ Wählen Sie im Radio-Display das Menü „*Optionen*“.

Das Optionen-Menü des Radios wird angezeigt.



➜ Wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü den Menüpunkt „*start Scan*“.

Das Radio sucht im aktuellen Frequenzband nach Sendern. Im Display wird „*SCAN*“ angezeigt.

Sobald ein Sender gefunden wurde, wird dieser für 10 Sekunden angespielt. Der Sendername erscheint nach kurzer Zeit im Display, sofern der Sender RDS-Informationen sendet und Sie die Anzeige von Sendernamen eingeschaltet haben (siehe S. 22).

Sie können nun:

- diesen Sender speichern, siehe S. 39,
- weitere Sender suchen, indem Sie 10 Sekunden warten,
- den Scan abbrechen (siehe unten).

Nach 10 Sekunden wird automatisch der nächste Sender gesucht und angespielt.

SCAN beenden, Sender weiterhören

Nachdem das gesamte Frequenzband einmal durchsucht und alle Sender angespielt wurden, stoppt der SCAN automatisch und der zuletzt angespielte Sender wird wiedergegeben.

Wenn Sie den SCAN vorzeitig beenden möchten:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

Oder:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü des Radios den Menüpunkt „*stop Scan*“.

Der Scan-Vorgang wird beendet. Der zuletzt angespielte Sender wird wiedergegeben.

Sie können diesen Sender nun speichern (siehe S. 39) oder den automatischen Sendersuchlauf erneut starten (siehe S. 36).

Sender speichern

Auf jeder Speicherebene können Sie 6 Sender speichern – entweder manuell (Speicherebenen FM1, FM2, MW und LW) oder automatisch (Speicherebene FMT).

Sender manuell speichern

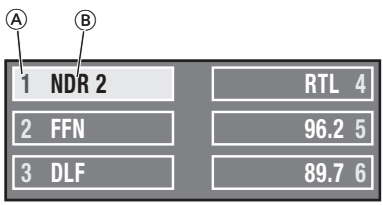
➜ Wählen Sie zunächst die Speicherebene FM1 oder FM2 oder einen der Wellenbereiche MW oder LW (siehe S. 36).

Hinweis:

Verwenden Sie nicht die Speicherebene FMT, denn die Sender auf dieser Speicherebene werden bei jedem automatischen Speichern von Sendern gelöscht (siehe siehe unten).

➜ Stellen Sie den gewünschten Sender ein (siehe S. 36).

➜ Drücken Sie eine der Funktionstasten 1 ⑤ bis 6 ⑩ länger als 2 Sekunden.



Neben der Nummer der Funktionstaste Ⓐ wird entweder die Frequenz oder der Sendername Ⓑ angezeigt. Der Sender wird der gedrückten Taste zugeordnet.

Hinweis:

Wenn der Sendername zu lang ist, wird er im Display abgekürzt.

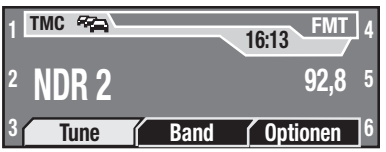
Sender automatisch speichern (Travelstore)

Die sechs stärksten UKW-Sender aus der Region können Sie automatisch auf der Speicherebene FMT speichern.

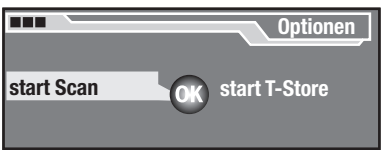
➜ Drücken Sie die **TUN**-Taste ⑮ länger als 2 Sekunden.

Oder:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Radio-Display das Menü „*Optionen*“.



Das Optionen-Menü des Radios wird angezeigt.



➜ Wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü den Menüpunkt „*start T-store*“.

Das Radio sucht nach Sendern. Im Display wird „*T-Store*“ angezeigt. Jeder gespeicherte Sender wird für ca. 3 Sekunden angespielt. Wenn das Speichern beendet ist, wird der Sender auf Speicherplatz 1 der Ebene FMT wiedergegeben. Sender, die zuvor auf der Speicherebene FMT gespeichert waren, werden automatisch gelöscht.

Automatisches Speichern (Travelstore) abbrechen

Um das automatische Speichern vorzeitig abzubrechen:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

Oder:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü des Radios den Menüpunkt „*stop T-store*“.

Travelstore wird abgebrochen. Der Sender auf Speicherplatz 1 der Ebene FMT wird wiedergegeben.

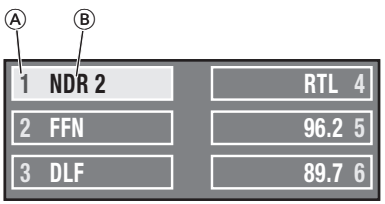
Gespeicherte Sender wiedergeben

Um einen gespeicherten Sender wiederzugeben:

➜ Wählen Sie die Speicherebene bzw. den Wellenbereich (siehe S. 36).

➜ Drücken Sie eine der Funktionstasten 1 (5) bis 6 (10).

Der Sender, der dieser Funktionstaste zugeordnet ist, wird wiedergegeben. Die Speicherebene wird für 3 Sekunden angezeigt.



Neben der Nummer der Funktionstaste Ⓐ wird entweder die Frequenz oder der Sendername Ⓑ angezeigt.

CD/MP3-Spieler bedienen

Welche CDs können abgespielt werden?

VORSICHT!

Zerstörung des Laufwerks durch Mini- oder Shape-CDs!

Mini-CDs mit 8 cm Durchmesser und Shape-CDs (konturierte CDs) zerstören das Laufwerk!

➜ Schieben Sie ausschließlich handelsübliche CDs mit einem Durchmesser von 12 cm in das CD-Laufwerk!

Das Gerät kann folgende CD-Formate abspielen:

- CD-Audio
- CD-R
- CD ROM mit MP3 oder WMA (nur ohne DRM-Kopierschutz)
- Einige CDs mit Kopierschutz können nicht abgespielt werden.

Hinweis:

Die Qualität selbst gebrannter CDs schwankt aufgrund unterschiedlicher CD-Brenner-Software, CD-Rohlinge und Brenn-Geschwindigkeiten. Daher ist es möglich, dass das Gerät einige selbst gebrannte CDs nicht abspielen kann.

Falls Sie eine CD-R nicht abspielen können:

- verwenden Sie CD-Rs eines anderen Herstellers bzw. einer anderen Farbe,
- brennen Sie CD-Rs mit geringerer Geschwindigkeit.

Wie müssen MP3-CDs beschaffen sein?

Das Gerät kann nur MP3-CDs korrekt abspielen und anzeigen, die die folgenden Merkmale aufweisen:

- Auf der **CD-ROM** dürfen nur MP3-Dateien sowie Ordner sein, aber keine anderen Dateien, auch keine CD-Audio-Dateien
- **CD-Format**: ISO 9660 (Level 1 oder 2) oder Joliet
- **Bitrate**: max. 320 kBit/s
- **Datei-Endung**: muss „.MP3" lauten
- **ID3-Tags**: Version 1 oder 2
- **Ordner**: max. 252 pro CD
- **Anzahl** der MP3-Dateien: max. 255 pro Ordner
- **Dateinamen**:
  - keine Umlaute
  - keine Sonderzeichen
  - max. 32 Zeichen werden im Display dargestellt

Wie müssen WMA-Dateien beschaffen sein?

Das Gerät kann nur WMA-CDs korrekt abspielen und anzeigen, die die folgenden Merkmale aufweisen:

- Auf der **CD-ROM** dürfen nur WMA-Dateien sowie Ordner sein, aber keine anderen Dateien, auch keine CD-Audio-Dateien
- **CD-Format**: ISO 9660 (Level 1 oder 2) oder Joliet
- **Bitrate**: max. 768 kBit/s
- **Datei-Endung**: muss „.WMA" lauten
- **DRM**: Dateien mit DRM (Digital Rights Management, Kopierschutz/Abspielbeschränkung) können **nicht** abgespielt werden! WMA-Dateien mit DRM, die von Musikanbietern im Internet zum Download angeboten werden, kann das Gerät nicht abspielen. WMA-Dateien, die Sie selber z. B. aus CD-Audio-Dateien erzeugen, können abgespielt werden.
- **Ordner**: max. 252 pro CD
- **Anzahl** der WMA-Dateien: max. 255 pro Ordner
- **Dateinamen**:
  - keine Umlaute
  - keine Sonderzeichen
  - max. 32 Zeichen werden im Display dargestellt

CDs abspielen

Die CD-Wiedergabe beginnt automatisch, sobald Sie eine CD einlegen (siehe S. 10) bzw. den CD-Spieler als Audioquelle wählen (siehe S. 26).

Der Pluspunkt:

Das Gerät merkt sich Musikstück und Spielzeit der zuletzt gehörten CD und startet nach dem Wiedereinlegen an der Stelle, an der die Wiedergabe unterbrochen wurde.

Wie Sie mit den Funktionstasten 1 (5) bis 6 (10)

- vor- und zurückspulen,
- zum nächsten/vorhergehenden Musikstück springen,
- MP3-Ordner wechseln,
- die Zufallswiedergabe starten,
- Musikstücke wiederholen,

finden Sie im Abschnitt „Musik abspielen“ (siehe S. 29).

CD-Wiedergabe beenden/ unterbrechen

Um die CD-Wiedergabe zu beenden bzw. zu unterbrechen:

➜ Wählen Sie eine andere Audioquelle (z. B. das Radio), siehe S. 26.

Die CD-Wiedergabe stoppt. Wenn Sie den CD-Spieler erneut als Audioquelle wählen, wird die Wiedergabe automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie sie unterbrochen haben.

Oder:

➜ Schalten Sie das Gerät aus (siehe S. 9).

Die CD-Wiedergabe stoppt. Das Gerät wird ausgeschaltet. Wenn Sie den CD-Spieler erneut als Audioquelle wählen, wird die Wiedergabe automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie sie unterbrochen haben.

Oder:

➜ Schalten Sie das Gerät stumm (siehe S. 11).

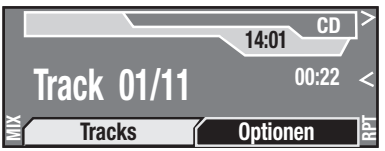
Die CD-Wiedergabe stoppt. Verkehrsdurchsagen werden automatisch eingeblendet.

Musikstücke aus einer Liste wählen

Sie können CD-Musikstücke wählen, indem Sie mit der Funktionstaste 4 (10) oder 5 (9) zum vorhergehenden oder nächsten Musikstück auf der CD springen (siehe S. 29). Alternativ können Sie die Musikstücke auch aus einer Liste auswählen.

CD-Musikstücke aus einer Liste wählen (eingebauter CD-Spieler)

Wenn Sie eine Audio-CD im eingebauten CD-Spieler abspielen, wird das CD-Display angezeigt.



➜ Wählen und bestätigen Sie im CD-Display das Menü „*Track*s“.

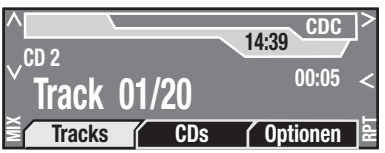
Die Liste der Musikstücke wird angezeigt.

➜ Wählen und bestätigen Sie das gewünschte Musikstück.

Die Wiedergabe des gewählten Musikstücks beginnt.

CD-Musikstücke aus einer Liste wählen (optionaler CD-Wechsler)

Wenn Sie eine Audio-CD im optionalen CD-Wechsler abspielen, wird das CD-Wechsler-Display angezeigt.



Um ein Musikstück auf derselben CD zu wählen:

➜ Wählen und bestätigen Sie im CD-Wechsler-Display das Menü „*Tracks*“.
Die Liste der Musikstücke wird angezeigt.

➜ Wählen und bestätigen Sie das gewünschte Musikstück.
Das gewählten Musikstück wird abgespielt.

Um ein Musikstück auf einer anderen CD, die sich im CD-Wechsler befindet, zu wählen:

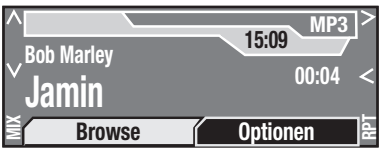
➜ Wählen und bestätigen Sie im CD-Wechsler-Display das Menü „*CDs*“.
Die Liste der CDs, die sich im CD-Wechsler befinden, wird angezeigt.

➜ Wählen und bestätigen Sie die gewünschte CD.
Der CD-Wechsler wechselt die CD. Dieser Vorgang kann einige Sekunden dauern. „*Wechsle CD*“ wird im Display angezeigt. Anschließend wird das erste Musikstück auf der gewählten CD abgespielt.

Sie können nun auf dieser CD ein anderes Musikstück wählen, wie oben beschrieben.

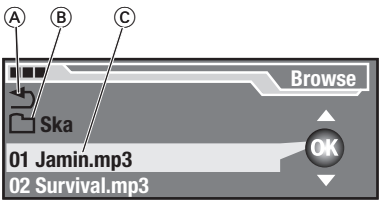
MP3-Musikstücke aus einer MP3-Liste wählen

Wenn Sie eine MP3-CD abspielen, wird das MP3-Display angezeigt.



Um ein Musikstück zu wählen:

➜ Wählen und bestätigen Sie das Menü „*Browse*“.
Die MP3-Liste wird angezeigt.



Ⓐ Aufwärts-Symbol
Ⓑ Ordner-Symbol
Ⓒ Nummer und Titel des Musikstücks

Um ein Musikstück aus der MP3-Liste zu wählen:

➜ Wählen und bestätigen Sie das gewünschte Musikstück.
Das gewählte Musikstück wird abgespielt.

➜ Wählen und bestätigen Sie in der MP3-Liste das „*Aufwärts*“-Symbol Ⓐ oder drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um ein Musikstück

aus einem anderen Ordner zu wählen.

Der Inhalt des übergeordneten Ordners wird angezeigt.

➜ Wählen und bestätigen Sie in der MP3-Liste einen Ordner Ⓑ, um in diesen Ordner zu wechseln.

Der Pluspunkt:

Wenn der Name eines Ordners oder einer MP3-Datei zu lang ist, wird er abgekürzt. Sie können den Namen vollständig anzeigen, indem Sie die **i**-Taste (18) drücken. Um die Info-Anzeige zu verlassen, drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

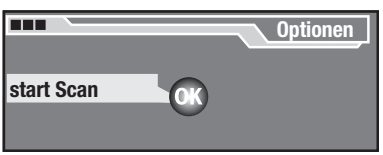
Musikstücke anspielen (SCAN)

Um alle Musikstücke einer CD oder des aktuellen Ordners einer MP3-CD für 10 Sekunden anzuspielen:

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13) länger als 2 Sekunden.

Oder:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü des CD-Spielers, CD-Wechslers bzw. MP3-Spielers den Menüpunkt „*start Scan*“.



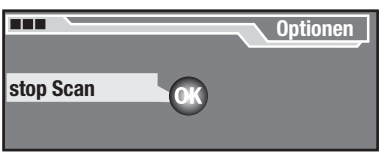
Die Musikstücke werden nacheinander für 10 Sekunden angespielt, beginnend mit dem nächsten Musikstück. „*SCAN*“ erscheint im Display.

Der Scan-Modus wird automatisch beendet, wenn Sie:

- eine der Funktionstasten 1 (5) bis 6 (10) drücken,
- die Audioquelle wechseln (siehe S. 26),
- einen Anruf mit dem Autotelefon tätigen (siehe S. 11),
- die CD herausnehmen (siehe S. 10),
- das Gerät ausschalten (siehe S. 9).

Um die SCAN-Funktion manuell zu beenden:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17) oder wählen und bestätigen Sie im Optionen-Menü den Menüpunkt „*stop Scan*“.



Das zuletzt angespielte Musikstück wird abgespielt.

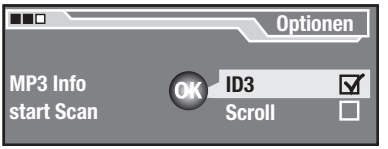
MP3-Einstellungen ändern

Im Optionen-Menü des MP3-Spielers stellen Sie unter Anderem ein:

- ob ID3-Tags dargestellt werden,
- ob das Display Lauftext zeigt.

ID3-Tags/Dateinamen anzeigen

Während der MP3-Wiedergabe wird im MP3-Display entweder der Name der MP3-Datei oder die Informationen aus ID3-Tags angezeigt.



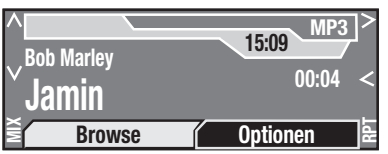
Um zwischen beiden Anzeigen umzuschalten:

➜ Wählen Sie im Optionen-Menü des MP3-Spielers den Menüpunkt „*ID3*“.
Sie können die Anzeige mit der **OK**-Taste (13) umschalten.

- Das Häkchen bedeutet: sofern auf der MP3-CD ID3-Tags vorhanden sind, werden diese angezeigt.
- Wenn kein Häkchen im Kästchen steht, wird stets der Name der MP3-Datei angezeigt.

Laufschrift anzeigen

Während der MP3-Wiedergabe wird im MP3-Display Text angezeigt. Falls dieser Text zu lang für das Display ist, kann er als Laufschrift angezeigt werden.



Sie können wie folgt zwischen Laufschrift und fester Textdarstellung umschalten:

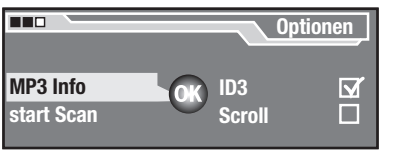
➜ Wählen Sie im Optionen-Menü des MP3-Spielers den Menüpunkt „*Scroll*“.
Sie können die Textdarstellung mit der **OK**-Taste (13) umschalten.

- Das Häkchen bedeutet: Text wird als Laufschrift dargestellt.
- Wenn kein Häkchen im Kästchen steht, wird Text nicht als Laufschrift dargestellt. Lange Texte werden abgekürzt. Um abgekürzte Texte vollständig anzuzeigen, siehe nächster Abschnitt.

MP3-Informationen anzeigen

Um Texte, die im Display abgekürzt sind, vollständig anzuzeigen:

➜ Wählen Sie im Optionen-Menü des MP3-Spielers den Menüpunkt „*MP3 Info*“.



Die Informationen werden vollständig angezeigt.

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17), um die Info-Anzeige zu schließen.

Navigationssystem bedienen

Das Funktionsprinzip

Zieleingabe

Sie benötigen keine Straßenkarten mehr, um ein bestimmtes Ziel zu finden. Stattdessen geben Sie Ihr Ziel mit Hilfe der Texteingabe (siehe S. 52) in das Navigationssystem ein.

Positionsbestimmung

Die aktuelle Fahrzeugposition wird mit Hilfe von GPS-Satellitensignalen, des Tachosignals und eines Gyroskops bestimmt. Das Navigationssystem vergleicht diese Daten mit dem digitalen Kartenmaterial auf der Navigations-CD und errechnet die Fahrzeugposition sowie die Route zum Ziel.

Damit das Navigationssystem die aktuelle Position bestimmen kann, muss sich das Fahrzeug auf einer Straße befinden, die auf der Navigations-CD erfasst ist („digitalisierte Straße“) und die GPS-Antenne muss ausreichende Satellitensignale empfangen.

Zielführung

Sobald Sie die Zielführung starten (siehe S. 62), hören Sie gesprochene Fahrempfehlungen (siehe S. 65) und auf dem Display erscheinen optische Fahrempfehlungen (Pfeile, Entfernungs- und Zeitangaben, siehe S. 64).

Dynamische Routenanpassung

Das Navigationssystem kann während der Fahrt im Hintergrund Verkehrsinformationen von TMC-Sendern empfangen (siehe S. 33). Falls es auf der Route einen Verkehrsstau gibt, hören Sie eine Ansage und das Navigationssystem berechnet automatisch eine neue Route – sofern Sie damit schneller zum Ziel kommen.

Falls Sie den Fahrempfehlungen nicht folgen, z. B. weil eine Straße gesperrt ist oder weil sich die Verkehrsführung geändert hat, berechnet das Navigationssystem automatisch eine neue Route (siehe S. 71).

Die Korridorfunktion

Wenn das Navigationssystem eine Route berechnet hat, speichert es alle Straßen, die zum Ziel führen und zusätzlich Straßen, die in einem Korridor links und rechts der Route liegen. Diese Daten werden durch die Korridor-Statusanzeige (siehe Ⓛ auf S. 48) illustriert.

Solange Sie in diesem Korridor bleiben, z. B. während einer Stauumfahrung, können Sie die Navigations-CD aus dem Laufwerk nehmen und eine CD abspielen.

Wenn Sie während der Fahrt den Korridor verlassen, hören Sie die Aufforderung, die Navigations-CD wieder einzulegen. Wenn Sie die Navigations-CD nicht einlegen, hören Sie einen Hinweis und es folgen keine weiteren Fahrempfehlungen.

Die Umgebungsfunktion

Sofern keine Zielführung aktiv ist, lädt das Navigationssystem automatisch das digitale Kartenmaterial eines bestimmten Bereichs um die Fahrzeugposition in seinen Speicher. Sie können innerhalb dieses Bereichs Ziele eingeben und navigieren, ohne die Navigations-CD einlegen zu müssen.

Navigations-Software installieren

GEFAHR!

Unfallgefahr durch Ablenkung vom Verkehrsgeschehen!

Wenn Sie die folgenden Einstellungen während einer Fahrt durchführen, können Sie vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

➜ Führen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Einstellungen ausschließlich bei stehendem Fahrzeug durch!

Bevor Sie das Navigationssystem benutzen können, müssen Sie wie folgt die Navigationssoftware installieren.

Hinweis:
Wenn Sie die Navigationssoftware installieren, während eine Zielführung aktiv ist, erscheint eine Abfrage, ob Sie die Installation wirklich durchführen wollen. Wenn Sie die Installation durchführen, wird die Zielführung dadurch abgebrochen.

VORSICHT!

Fehlerhafte Navigations-CDs funktionieren nicht!

Wenn Sie eine Navigations-CD ohne den Aufdruck „E“ oder eine selbst gebrannte Navigations-CD einlegen, funktioniert das Navigationssystem nicht! Im Display wird nur der Text „*Navigation wird aktiviert*“ dauerhaft angezeigt.

➜ Verwenden Sie ausschließlich die original Navigations-CDs für das ROME NAV55E mit dem Aufdruck „E“!

➜ Stellen Sie sicher, dass die CD unbeschädigt ist.

Um die Navigationssoftware zu laden:

➜ Legen Sie die original Navigations-CD mit dem Aufdruck „E“ in das Laufwerk (siehe S. 10).
Im Display erscheint „*NAVI SW*“ und eine Fortschrittsanzeige. Danach erscheint „*Sprache wird geladen*“. Die Navigationssoftware wird automatisch installiert.

➜ Unterbrechen Sie die Installation der Navigationssoftware nicht!
Sobald die Installation komplett ist, erscheint „*STVO beachten*“ im Display.

Die Navigations-Software bleibt so lange im Speicher des Geräts, bis das Gerät von der Spannungsversorgung getrennt wird. Die Navigationssoftware muss erneut installiert werden, wenn Sie das Gerät:

- über 72 Stunden nicht einschalten, da sich das Gerät dann au-

tomatisch vollständig abschaltet, um die Fahrzeugbatterie zu schonen,

- von der Betriebsspannung trennen.

Hinweis:

Genau wie bei einer gedruckten Straßenkarte ist das Kartenmaterial nach einiger Zeit nicht mehr aktuell. Dadurch können die Fahrempfehlungen fehlerhaft werden. Ersetzen Sie daher die Navigations-CD, sobald eine neue Ausgabe verfügbar ist (siehe www.blaupunkt.com).

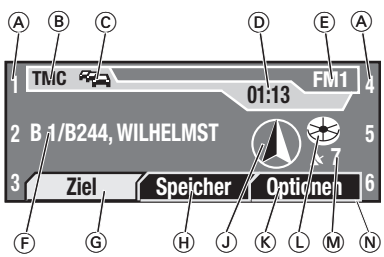
Das Navigationsdisplay

Um das Navigationsdisplay anzuzeigen:

Hinweis:

Die Navigations-Software muss geladen sein, damit das Navigationsdisplay angezeigt werden kann.

➜ Drücken Sie die **NAVI**-Taste ⑭. Das Navigationsdisplay erscheint.



Ⓐ Funktionen, die den Funktionstasten (⑤ bis ⑩) zugeordnet sind

Ⓑ TMC-Symbol

Ⓒ TA-Symbol

Ⓓ Uhrzeit

Ⓔ Aktive Audioquelle

Ⓕ Aktuelle Fahrzeug-Position

Falls das Navigationssystem die Position nicht bestimmen kann, erscheint „*Position nicht verfügbar*“. Falls sich das Fahrzeug nicht auf einer Straße befindet, erscheinen Längen- und Breitengrad (z. B. *O 09°11’34’’ N 049°64’34’’*).

Ⓖ Menü „*Ziel*“

Ⓗ Menü „*Speicher*“

Ⓙ Windrose (zeigt nach Norden)

Ⓚ Menü „*Optionen*“ des Navigationssystems

Ⓛ Korridor-Statusanzeige

Ⓜ Satelliten-Empfangsanzeige

Ⓝ Details der Audioquelle

Nur sichtbar, wenn die Navigationsmenüs Ⓖ, Ⓗ und Ⓚ nicht angezeigt werden.

Je nach aktiver Audioquelle:

Radio: Name oder Frequenz des aktuellen Radiosenders

CD-Spieler: Nummer des aktuellen Musikstücks

CD-Wechsler: Nummer der aktuellen CD und des Musikstücks

MP3-Spieler: Name der aktuellen MP3/WMA-Datei bzw. ID3-Tag-Informationen.

Nach kurzer Zeit verschwinden die drei Menüs Ⓖ, Ⓗ und Ⓚ am unteren Rand des Displays. Um sie wieder sichtbar zu machen:

➜ Drehen Sie den Menüknopf ⑫.

Oder:

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste ⑬. Die Navigationsmenüs erscheinen.

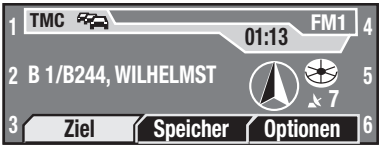
Die drei Menüs des Navigationssystems

Die drei Menüs „*Ziel*“, „*Speicher*“ und „*Optionen*“ benötigen Sie, um:

- ein neues Ziel für die Navigation einzugeben (siehe S. 54),
- gespeicherte Ziele aufzurufen und zu bearbeiten (siehe S. 61),
- Routenbereiche zu sperren („*Stau voraus*“, siehe S. 67), die berechnete Route im Detail anzuzeigen („*Routenliste*“, siehe S. 67) und die „*Routenoptionen*“ festzulegen (siehe S. 68).

Um in eines der drei Menüs „*Ziel*“, „*Speicher*“ oder „*Optionen*“ zu wechseln:

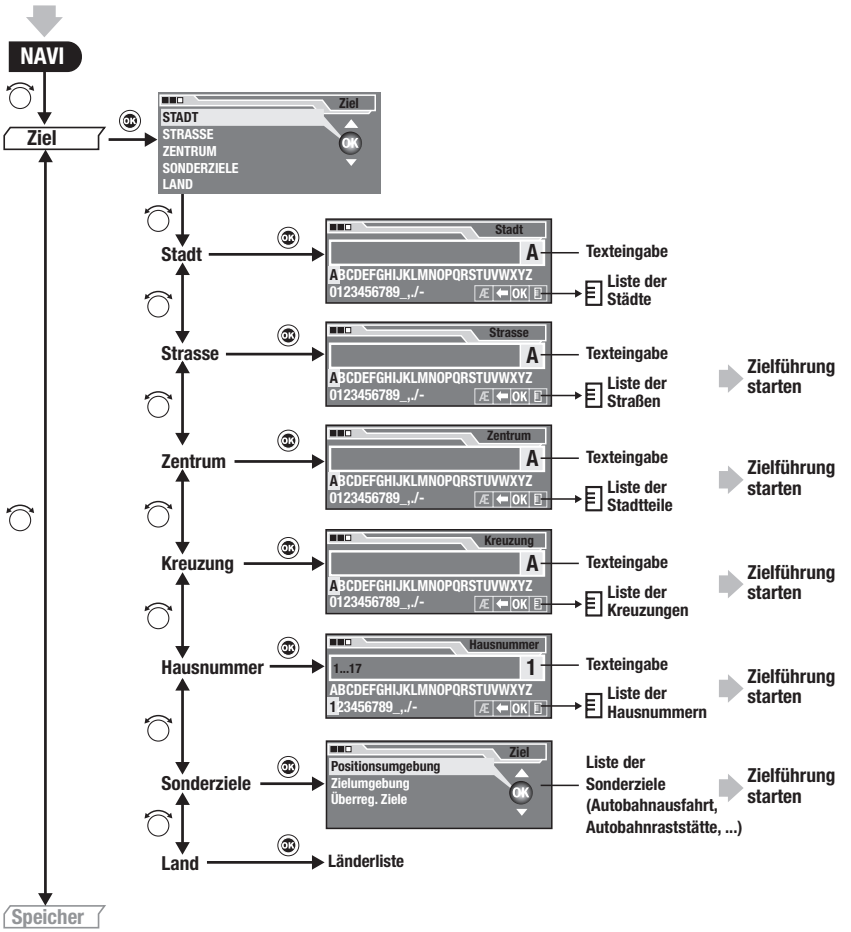
➜ Drücken Sie die **NAVI**-Taste (14).
Das Navigationsdisplay erscheint.

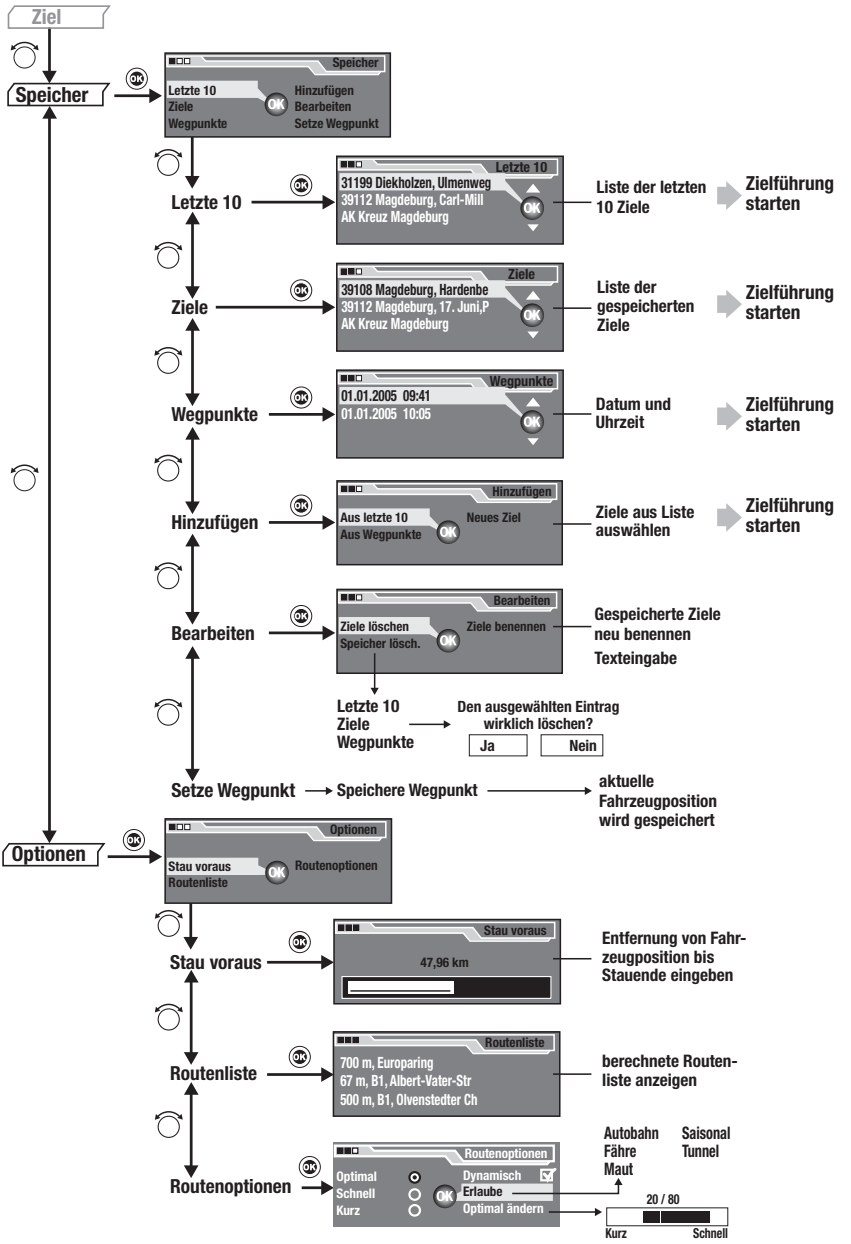


➜ Markieren und bestätigen Sie das gewünschte Menü.
Das Menü wird angezeigt.

Hinweis:
Die Grundeinstellungen des Navigationssystems, wie Sprache, Reisedauer/Ankunftszeit sowie Kreuzungszoom, stellen Sie im Menü der Grundeinstellungen ein (siehe S. 24).

Die folgenden Abbildungen geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Menüpunkte.

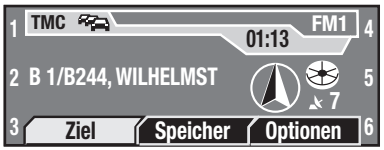

NAVI
Ziel
Speicher
Ziel
STADT
STRASSE
ZENTRUM
SONDERZIELE
LAND
Stadt
Strasse
Zentrum
Kreuzung
Hausnummer
Sonderziele
Land
Stadt
Strasse
Zentrum
Kreuzung
Hausnummer
Ziel
A
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
0123456789_.,/-
1...17
1
Positionsumgebung
Zielumgebung
Überreg. Ziele
Texteingabe
Liste der Städte
Liste der Straßen
Liste der Stadtteile
Liste der Kreuzungen
Liste der Hausnummern
Liste der Sonderziele (Autobahnausfahrt, Autobahnraststätte, ...)
Zielführung starten
Länderliste


Ziel
Speicher
OK
Speicher
Letzte 10
Ziele
Wegpunkte
OK
Hinzufügen
Bearbeiten
Setze Wegpunkt
Letzte 10
Letzte 10
31199 Diekholzen, Ulmenweg
39112 Magdeburg, Carl-Mill
AK Kreuz Magdeburg
Liste der letzten 10 Ziele
Zielführung starten
Ziele
Ziele
39108 Magdeburg, Hardenbe
39112 Magdeburg, 17. Juni,P
AK Kreuz Magdeburg
Liste der gespeicherten Ziele
Zielführung starten
Wegpunkte
Wegpunkte
01.01.2005 09:41
01.01.2005 10:05
Datum und Uhrzeit
Zielführung starten
Hinzufügen
Hinzufügen
Aus letzte 10
Aus Wegpunkte
Neues Ziel
Ziele aus Liste auswählen
Zielführung starten
Bearbeiten
Bearbeiten
Ziele löschen
Speicher lösch.
Ziele benennen
Gespeicherte Ziele neu benennen
Texteingabe
Letzte 10
Ziele
Wegpunkte
Den ausgewählten Eintrag wirklich löschen?
Ja
Nein
Setze Wegpunkt
Speichere Wegpunkt
aktuelle Fahrzeugposition wird gespeichert
Optionen
Optionen
Stau voraus
Routenliste
Routenoptionen
Stau voraus
Stau voraus
47,96 km
Entfernung von Fahrzeugposition bis Stauende eingeben
Routenliste
Routenliste
700 m, Europaring
67 m, B1, Albert-Vater-Str
500 m, B1, Olvenstedter Ch
berechnete Routenliste anzeigen
Routenoptionen
Routenoptionen
Optimal
Schnell
Kurz
Dynamisch
Erlaube
Optimal ändern
Autobahn
Fähre
Maut
Saisonal
Tunnel
20 / 80
Kurz
Schnell

Navigationssystem starten

Um das Navigationssystem zu starten, muss die Navigationssoftware installiert sein (siehe S. 47).

➜ Drücken Sie die **NAVI**-Taste (14). Das Navigationsdisplay wird angezeigt.



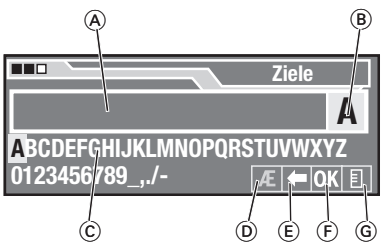
Überblick über die Zieleingabe

Sie können entweder ein neues Ziel eingeben oder ein gespeichertes Ziel aufrufen (siehe S. 62). Wenn Sie ein neues Ziel eingeben, können Sie entweder eine Adresse angeben (siehe S. 54) oder ein Sonderziel (siehe S. 58).

Dazu benötigen Sie die Texteingabe (siehe nächster Abschnitt).

Zeichen in die Texteingabe eingeben

Die Texteingabe erscheint, wenn Sie Buchstaben, Zahlen oder Sonderzeichen eingeben müssen.



Ⓐ Text-Feld
Ⓑ Feld „Aktuelles Zeichen“
Ⓒ Zeichen-Liste
Ⓓ Sonderzeichen-Feld (siehe S. 53)
Ⓔ Lösch-Feld (siehe S. 54)
Ⓕ OK-Feld
Ⓖ Listen-Feld

Hinweis:

Die Texteingabe erscheint nur dann, wenn Sie aus mehr als vier Optionen (Städtenamen, Straßennamen usw.) auswählen müssen. Wenn Sie aus weniger als fünf Optionen auswählen müssen, erscheint stattdessen eine Liste. Sie können jederzeit in diese Liste wechseln, indem Sie das Listenfeld Ⓖ wählen und bestätigen.

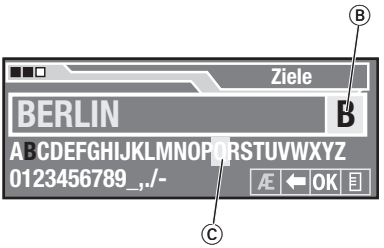
Um das erste Zeichen einzugeben:

Der Pluspunkt:

Im Text-Feld Ⓐ steht evtl. bereits Text (in hellblauer Farbe), auch wenn Sie noch keinen Text eingegeben haben. Wenn Sie z. B. eine Stadt eingeben, erscheint automatisch der Name der zuletzt eingegebenen Stadt. Wenn Sie diesen Text im Textfeld Ⓐ übernehmen möchten, drücken Sie die **OK**-Taste (13) länger als 2 Sekunden oder wählen und bestätigen Sie das OK-Feld Ⓕ.

➜ Wählen Sie mit dem Menüknopf (12) aus der Zeichen-Liste Ⓒ das erste Zeichen.

Das markierte Zeichen erscheint im Feld „Aktuelles Zeichen“ Ⓑ.



Hinweis:

Falls das gesuchte Zeichen nicht in der Zeichen-Liste Ⓒ angezeigt wird, siehe unten.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste ⑬, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Das gewählte Zeichen erscheint im Text-Feld Ⓐ (in gelber Farbe). In der Zeichen-Liste Ⓒ erscheinen die Zeichen, die als nächstes Zeichen in Frage kommen, in weiß. Zeichen, die nicht als nächstes Zeichen in Frage kommen, erscheinen blau und können nicht gewählt werden.

Der Pluspunkt:

Wenn Sie z. B. den Namen einer Stadt eingeben, und als erstes Zeichen ein „*K*“ eingegeben haben, wird z. B. „*X*“ in der Zeichen-Liste Ⓒ blau angezeigt, weil es im Städteverzeichnis der Navigations-CD keine Stadt gibt, die mit „*KX*“ anfängt.

➜ Wählen Sie mit dem Menüknopf ⑫ das nächste Zeichen und drücken Sie wieder die **OK**-Taste ⑬, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

➜ Wiederholen Sie diesen Schritt so oft, bis der gewünschte Name vollständig angezeigt wird oder eine Liste erscheint.

Der Pluspunkt:

Das Navigationssystem versucht, Ihre Eingabe zu erraten, indem es Ihre Texteingabe ständig mit den Daten auf der Navigations-CD vergleicht. Das bedeutet: mögliche weitere Zeichen werden automatisch ergänzt. Wenn Sie diese Ergänzung übernehmen möchten, wählen Sie mit dem Menüknopf ⑫ das OK-Feld Ⓕ und drücken Sie die **OK**-Taste ⑬ (oder drücken Sie die **OK**-Taste ⑬ länger als 2 Sekunden).

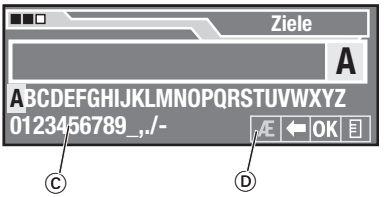
Wenn weniger als fünf Möglichkeiten übrigbleiben, um Ihren Text zu vervollständigen, wird automatisch eine Liste angezeigt (z. B. Städteliste oder Straßenliste).

Sie können auch vorzeitig in diese Liste wechseln, indem Sie mit dem Menüknopf ⑫ das Listen-Feld Ⓖ wählen und die **OK**-Taste ⑬ drücken.

➜ Markieren und bestätigen Sie in der Liste den gewünschten Eintrag.

Sonderzeichen in die Texteingabe eingeben

Falls Sie ein Sonderzeichen, wie z. B. einen Umlaut oder einen Buchstaben mit Akzent eingeben möchten, und das gesuchte Sonderzeichen nicht angezeigt wird:



➜ Wählen Sie mit dem Menüknopf (12) das Sonderzeichen-Feld Ⓓ und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

In der untersten Zeile der Zeichen-Liste Ⓒ werden weitere Sonderzeichen angezeigt.

➜ Wählen Sie aus der untersten Zeile der Zeichen-Liste Ⓒ das gewünschte Sonderzeichen und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

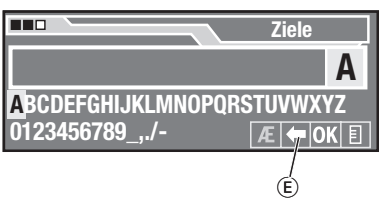
➜ Wählen Sie mit dem Menüknopf (12) erneut das Sonderzeichen-Feld Ⓓ und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Die unterste Zeile der Zeichen-Liste Ⓒ zeigt wieder die ursprünglichen Sonderzeichen.

Zeichen aus der Texteingabe löschen

Um ein versehentlich falsch eingegebenes Zeichen zu löschen:

➜ Wählen Sie mit dem Menüknopf (12) das Lösch-Feld Ⓔ und drücken Sie die **OK**-Taste (13).



Das zuletzt eingegebene Zeichen wird gelöscht. Automatische Ergänzungen des Namens werden gelöscht.

Oder:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17).

Hinweis:

Wenn Sie lange auf die **ESC**-Taste (17) drücken, werden alle Zeichen gelöscht.

Adresse eingeben

Um eine Adresse einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Ziel*“.

Das Menü „*Ziel*“ erscheint.

Hinweis:

Im Menü „*Ziel*“ erscheinen unterschiedliche Menüpunkte – je nach dem, welche Adressangaben Sie bereits gemacht haben.

Um die Adresse einzugeben, geben Sie nacheinander folgendes ein:

1. das Land, in dem Ihr Ziel liegt (nur erforderlich, wenn Sie in ein anderes Land navigieren wollen oder zum ersten mal ein Ziel eingeben, siehe S. 55),
2. den Namen oder die Postleitzahl der Stadt, in der Ihr Ziel liegt (siehe S. 55),
3. den Namen der Straße, an der Ihr Ziel liegt (siehe S. 56), oder ein Zentrum (siehe S. 56) oder

ein Sonderziel (siehe S. 57) in der Stadt

4. entweder die Hausnummer oder eine Kreuzung (siehe S. 58), an der Ihr Ziel liegt (nicht unbedingt erforderlich).

Land eingeben

Sie müssen das Land nur dann eingeben, wenn es nicht bereits im Menü „*Ziel*“ angezeigt wird.

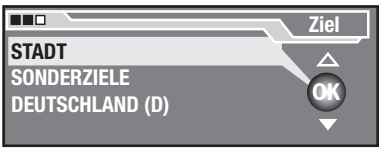
Um das Land einzugeben, in dem Ihr Ziel liegt:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Land*“.

Die Länderliste erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie in der Länderliste das Land, in dem sich Ihr Fahrzeug befindet und drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Das Menü „*Ziel*“ erscheint wieder. Statt des Menüpunkts „*Land*“ steht dort nun das soeben von Ihnen gewählte Land.



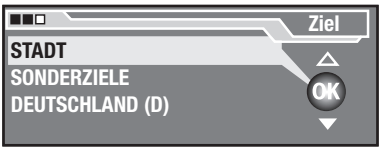
Stadt eingeben

Sie müssen zuerst die Stadt bestimmen, bevor Sie genauere Angaben, wie Straße und Hausnummer eingeben können. Dazu können Sie entweder den Namen oder die Postleitzahl der Stadt eingeben.

Der Pluspunkt:
Die Postleitzahl bestimmt das Ziel schneller und eindeutig.

Um die Stadt einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Stadt*“.



Die Texteingabe erscheint.

➜ Geben Sie den Namen oder die Postleitzahl der Stadt in die Texteingabe ein (siehe S. 52).

Das Menü „*Ziel*“ erscheint wieder. Statt des Menüpunkts „*Stadt*“ steht dort nun die soeben von Ihnen gewählte Stadt. Die eingegebene Stadt bleibt bis zur nächsten Zieleingabe erhalten. Außerdem stehen hier nun die Menüpunkte „*Straße*“, „*Zentrum*“ und „*Sonderziel*“.

Hinweis:
Wenn Sie einen Städtenamen eingegeben haben, der mehrmals existiert, gelangen Sie zunächst zu einer Liste, in der Sie Ihre Auswahl präzisieren müssen. Wenn die eingegebene Postleit-

zahl für mehrere Ortschaften gilt, müssen Sie nach der Eingabe der Postleitzahl den gewünschten Ort aus einer Liste auswählen.

Die Zieleingabe über die Postleitzahl ist nur möglich, wenn die entsprechenden Daten auf der Navigations-CD vorhanden sind. Postleitzahlen von Postfächern können Sie nicht für die Zieleingabe verwenden.

Sie können nun:

- über den Menüpunkt „*Straße*“ eine Straße eingeben (siehe unten),
- oder über den Menüpunkt „*Zentrum*“ ein Stadt-Zentrum oder ein Stadtteil-Zentrum eingeben (siehe unten),
- oder über den Menüpunkt „*Sonderziel*“ ein Sonderziel in der Stadt eingeben (siehe S. 57).

Straße eingeben

Sie können die Straße erst dann eingeben, wenn Sie vorher die Stadt eingegeben haben (siehe S. 55).

Um die Straße einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Strasse*“.

Die Texteingabe erscheint.

➜ Geben Sie den Namen der Straße in die Texteingabe ein (siehe S. 52).

Das Menü „*Ziel*“ erscheint wieder. Dort stehen nun die Menüpunkte „*Hausnummer*“, „*Kreuzung*“ und „*Weiter*“.

Der Pluspunkt:

Um die Suche zu vereinfachen, kann ein langer Straßenname mehrfach in der Straßenliste vorkommen, z. B. „*RAABE-WEG, WILHELM-*“ und „*WILHELM-RAABE-WEG*“.

Hinweis:

Wenn Sie einen Straßennamen eingegeben haben, der in der Ziel-Stadt mehrmals existiert, gelangen Sie zu einer Liste, in der Sie die gewünschte Straße auswählen müssen.

Sie können nun:

- über den Menüpunkt „*Hausnummer*“ eine Hausnummer eingeben (siehe S. 57),
- oder über den Menüpunkt „*Kreuzung*“ eine Kreuzung eingeben (siehe S. 58),
- oder über den Menüpunkt „*Weiter*“ sofort die Zielführung starten (siehe S. 62).

Zentrum/Stadteilzentrum eingeben

Sie können ein Stadt- oder Stadtteil-Zentrum erst dann eingeben, wenn Sie vorher die Stadt eingegeben haben (siehe S. 55).

Um ein Zentrum einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Zentrum*“.

Die Namen aller Stadtteile werden in einer Liste angezeigt.

Hinweis:
Wurde die Stadt durch Eingabe der Postleitzahl ausgewählt, werden nur die Zentren in der Liste angezeigt, die im Bezug zur eingegebenen Postleitzahl stehen.

➜ Wählen Sie aus der Liste das gewünschte Zentrum und drücken Sie die **OK**-Taste (13).
Die Zielführung beginnt (siehe S. 62).

Sie können nun jederzeit:

- die Routenoptionen ändern (siehe S. 68),
- das Ziel speichern (siehe S. 59),
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66).

Sonderziel in der Ziel-Stadt eingeben

Sie können ein Sonderziel in der Ziel-Stadt erst dann eingeben, wenn Sie vorher die Stadt eingegeben haben (siehe S. 55).

Um ein Sonderziel in der Ziel-Stadt einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Sonderziele*“.
Die Liste der Sonderziel-Rubriken wird angezeigt. Es werden nur Rubriken angezeigt, die in der Ziel-Stadt auch vorhanden sind.

➜ Wählen und bestätigen Sie die gewünschte Rubrik.

Beispiel:
Wenn Sie z. B. ein Hotel suchen, wählen Sie „*Hotel*“.
Die Texteingabe oder eine Liste erscheint.

➜ Geben Sie den Namen des Sonderziels in die Texteingabe ein (siehe S. 52) oder wählen Sie den Namen des Sonderziels aus der Liste.

Beispiel:
Wenn Sie z. B. zu einem bestimmten Hotel fahren wollen, wählen Sie den Namen des Hotels.

➜ Bestätigen Sie das gewünschte Ziel, indem Sie die **OK**-Taste (13) drücken.
Die Zielführung beginnt (siehe S. 62).

Sie können nun jederzeit:

- die Routenoptionen ändern (siehe S. 68)
- das Ziel speichern (siehe S. 59)
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66)

Hausnummer eingeben

Sie können die Hausnummer erst dann eingeben, wenn Sie vorher die Straße eingegeben haben (siehe S. 56).

Um die Hausnummer einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Hausnummer*“.

Die Texteingabe oder eine Liste erscheint.

➜ Geben Sie die Hausnummer in die Texteingabe ein (siehe S. 52) oder wählen Sie die Hausnummer aus der Liste.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13).

Die Zielführung beginnt (siehe S. 62).

Sie können nun jederzeit:

- die Routenoptionen ändern (siehe S. 68),
- das Ziel speichern (siehe S. 59),
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66).

Kreuzung eingeben

Sie können eine Kreuzung erst dann eingeben, wenn Sie vorher die Straße eingegeben haben (siehe S. 56).

Um die Kreuzung einzugeben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Kreuzung*“.

Die Texteingabe oder eine Liste erscheint.

➜ Geben Sie die Kreuzung in die Texteingabe ein (siehe S. 52) oder wählen Sie die Kreuzung aus der Liste.

Hinweis:

Kommt ein Kreuzungspunkt doppelt vor, wird zusätzlich die Himmelsrichtung angezeigt.

Die Zielführung beginnt (siehe S. 62).

Sie können nun jederzeit:

- die Routenoptionen ändern (siehe S. 68)
- das Ziel speichern (siehe S. 59)
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66)

Sonderziele eingeben

Anstelle einer Adresse können Sie Sonderziele, wie z. B. Autobahnanschlüsse, Flughäfen, Fähren, Messen oder Tankstellen auswählen. Sie müssen dazu lediglich den Namen des gewünschten Sonderzieles kennen.

Sie können Sonderziele aus folgenden Gebieten auswählen:

- gesamtes Gebiet der verwendeten Navigations-CD,
- Umgebung des Fahrzeugstandorts (z. B. um die nächstgelegene Tankstelle zu finden),
- Umgebung des zuletzt eingegebenen Ziels (z. B. um das Hotel zu finden, das dem Ziel am nächsten liegt).

Um ein Sonderziel aus dem gesamten Gebiet der verwendeten Navigations-CD auszuwählen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Ziel*“.

Das Menü „*Ziel*“ erscheint.

Hinweis:

Im Menü „*Ziel*“ erscheinen unterschiedliche Menüpunkte – je nach dem, welche Adressangaben Sie bereits eingegeben haben.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ den Menüpunkt „*Sonderziele*“.

Die Sonderziel-Gebiete „*Positionsumgebung*“, „*Zielumgebung*“ und „*Überreg. Ziele*“ werden angezeigt.

Hinweis:

Der Menüpunkt „*Positionsumgebung*“ wird nur angezeigt, wenn das Navigationssystem die aktuelle Position bestimmen kann. Der Menüpunkt „*Zielumgebung*“ wird nur angezeigt, wenn Sie zuvor ein Ziel eingegeben haben.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Ziel*“ das Gebiet, in dem Sie das Sonderziel suchen.

- Unter „*Positionsumgebung*“ finden Sie z. B. Tankstellen, Hotels oder Museen im Umkreis um die Fahrzeugposition.
- Unter „*Zielumgebung*“ finden Sie Sonderziele in der Nähe des zuletzt eingegebenen Ziels.
- Unter „*Überreg. Ziele*“ finden Sie Sonderziele von überregionaler Bedeutung, wie z. B. Autobahnausfahrten, Flughäfen, Fähren und Grenzübergänge.

Die Liste der Sonderziel-Rubriken wird angezeigt.

➜ Wählen und bestätigen Sie die gewünschte Rubrik.

Die Texteingabe oder eine Liste erscheint.

Hinweis:

Wenn Sie ein Sonderziel in der Positions- oder Zielumgebung suchen, steht in dieser Liste zusätzlich die Entfernung (Luftlinie) und die Himmelsrichtung zum jeweiligen Sonderziel und die Sonderziele sind nach Entfernung sortiert.

➜ Geben Sie den Namen des Sonderziels in die Texteingabe ein (siehe S. 52) oder wählen Sie den Namen des Sonderziels aus der Liste.

Die Zielführung beginnt (siehe S. 62).

Sie können nun jederzeit:

- die Routenoptionen ändern (siehe S. 68),
- das Ziel speichern (siehe unten),
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66).

Ziele speichern

Sie können ein Ziel, das Sie eingegeben haben, speichern. Später können Sie dieses Ziel jederzeit wieder aufrufen, um eine erneute Zielführung zu starten.

Es gibt drei Speicher für Ziele:

- „*Letzte 10*“:

Hier werden automatisch die letzten 10 Ziele in chronologischer Reihenfolge gespeichert, die Sie eingegeben haben.

Wenn Sie mehr als 10 Ziele eingegeben haben, werden alte Ziele automatisch gelöscht.

- „*Ziele*“:

  Hier speichern Sie in alphabetischer Reihenfolge bis zu 24 Ziele, die Sie zuvor eingegeben haben.

  Wenn dieser Speicher voll ist, müssen Sie manuell Ziele daraus löschen, bevor Sie neue Ziele darin speichern können.

- „*Wegpunkte*“:

  Hier speichern Sie in chronologischer Reihenfolge bis zu 4 Ziele, die Sie über den Menüpunkt „*Setze Wegpunkt*“ eingegeben haben. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie an einem interessanten Ort vorbeifahren, den Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder besuchen möchten.

  Wenn Sie mehr als 4 Ziele eingegeben haben, werden alte Ziele automatisch gelöscht.

Um ein Ziel zu speichern:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Speicher*“.

Das Menü „*Speicher*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Speicher*“ den Menüpunkt „*Hinzufügen*“.

Das Menü „*Hinzufügen*“ erscheint.

Um ein Ziel zu speichern, das Sie soeben eingegeben haben:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Hinzufügen*“ den Menüpunkt „*Aus Letzte 10*“.

Die Liste der letzten 10 Ziele, die Sie eingegeben haben, erscheint. Das Ziel, das Sie zuletzt eingegeben haben, steht oben.

Hinweis:

Falls Sie bisher noch kein Ziel eingegeben oder den Speicher „*letzte 10*“ gelöscht haben, erscheint „*Keine Ziele im Speicher!*“.

➜ Markieren und bestätigen Sie in der Liste das Ziel, das Sie speichern möchten.

Das Ziel wird im Speicher „*Ziele*“ gespeichert.

Hinweis:

Falls Sie im Speicher „*Ziele*“ bereits 24 Ziele gespeichert haben, erscheint „*Speicher voll! Bitte Ziel löschen.*“. Um das Ziele zu löschen, siehe S. 61.

Um einen Wegpunkt (aktuelle Fahrzeugposition), den Sie gesetzt haben, als Ziel zu speichern:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Hinzufügen*“ den Menüpunkt „*Aus Wegpunkte*“.

Die Liste der Wegpunkte, die Sie eingegeben haben, erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie in der Liste den Wegpunkt, den Sie als Ziel speichern möchten.

Der Wegpunkt wird als Ziel gespeichert.

Um jetzt ein neues Ziel einzugeben und zu speichern:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Hinzufügen*“ den Menüpunkt „*Neues Ziel*“.

Die Zieleingabe startet (siehe S. 54). Sobald Sie das Ziel eindeutig eingegeben haben, wird es automatisch gespeichert.

Ziele löschen/umbenennen

Sie können gespeicherte Ziele wie folgt bearbeiten:

- ein gespeichertes Ziel löschen,
- alle Ziele aus einem der drei Speicher „*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“ löschen,
- gespeicherte Ziele umbenennen.

Um gespeicherte Ziele zu bearbeiten:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Speicher*“.

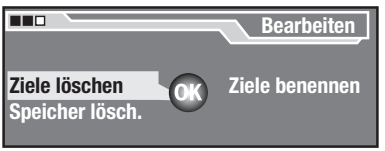
Das Menü „*Speicher*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Speicher*“ den Menüpunkt „*Bearbeiten*“.

Das Menü „*Bearbeiten*“ erscheint.

Um ein gespeichertes Ziel aus einem der drei Speicher „*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“ zu löschen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Bearbeiten*“ den Menüpunkt „*Ziele löschen*“.



Die drei Speicher „*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“ erscheinen.

➜ Markieren und bestätigen Sie den Speicher, aus dem Sie ein Ziel löschen möchten.

Die Liste der im gewählten Speicher gespeicherten Ziele erscheint.

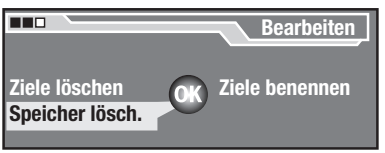
➜ Markieren und bestätigen Sie das Ziel, das Sie löschen möchten.

Die Abfrage „*Den ausgewählten Eintrag aus... wirklich löschen?*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie „*Ja*“, um das Ziel aus dem Speicher zu löschen.

Um alle Ziele aus einem der drei Speicher „*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“ zu löschen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Bearbeiten*“ den Menüpunkt „*Speicher löschen*“.



Die drei Speicher „*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“ erscheinen.

➜ Markieren und bestätigen Sie den Speicher, aus dem Sie alle Ziele löschen möchten.

Die Abfrage „*Den Speicher komplettlöschen?*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie „*Ja*“, um alle Ziele aus dem Speicher zu löschen.

Um gespeicherte Ziele neu zu benennen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Bearbeiten*“ den Menüpunkt „*Ziele benennen*“.

Die Liste der im Speicher „*Ziele*“ gespeicherten Ziele erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie das Ziel, das Sie neu benennen möchten.

Die Texteingabe erscheint.

➜ Geben Sie den gewünschten Namen in die Texteingabe ein (siehe S. 52).

Das Ziel erscheint mit der neuen Benennung in der Liste.

Hinweis:

Sie können nur Ziele neu benennen, die im Speicher „*Ziele*“ gespeichert sind.

Ziel aus dem Speicher aufrufen

Anstatt ein neues Ziel einzugeben, können Sie wie folgt ein gespeichertes Ziel aufrufen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Speicher*“.

Das Menü „*Speicher*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie den Speicher, aus dem Sie ein Ziel aufrufen möchten („*Letzte 10*“, „*Ziele*“ oder „*Wegpunkte*“).

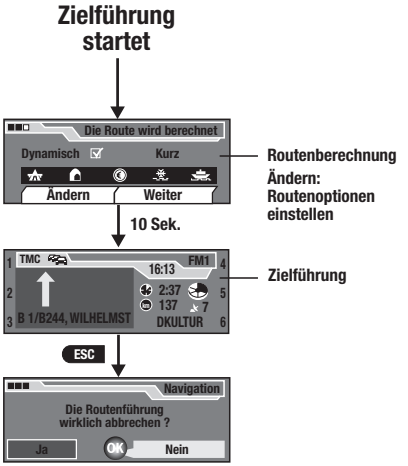
Die Liste der im gewählten Speicher gespeicherten Ziele erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie das gewünschte Ziel.

Die Zielführung beginnt (siehe unten).

Zielführung

Nachdem Sie ein Ziel eingegeben haben, wird die Route berechnet (siehe S.63). Danach beginnt automatisch die Zielführung mit optischen Fahrempfehlungen (siehe S. 64) und mit gesprochenen Fahrempfehlungen (siehe S. 65).



Während der Zielführung können Sie jederzeit:

- die Route vollständig anzeigen (siehe S. 67),
- die Route ändern, um z. B. einen bestimmten Abschnitt der Route zu meiden („*Stau voraus*“, siehe S. 67),
- die Routenoptionen ändern, um z. B. eine schnelle oder eine kurze Route zu bevorzugen (siehe S. 68),
- die Routenoption „*Dynamisch*“ ein-/ausschalten, um Verkehrsstörungen zu berücksichtigen (siehe S. 70),
- die Zielführung abbrechen (siehe S. 66).

Routenberechnung

Beim Start der Zielführung hören Sie zunächst: „Die Route wird berechnet“ und im Display erscheint für ca. 10 Sekunden der Überblick über die Routenoptionen.

Um die Routenoptionen jetzt zu ändern:

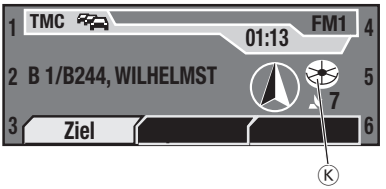
➜ Markieren und bestätigen Sie innerhalb von 10 Sekunden das Menü „*Ändern*“.

Das Menü „*Routenoptionen*“ erscheint (siehe S. 68).

Um die Routenoptionen im Moment nicht zu ändern:

➜ Warten Sie ca. 10 Sekunden oder wählen und bestätigen Sie das Menü „*Weiter*“.

Nach der Routenberechnung wird die Route sowie ein Korridor links und rechts von der Route im Speicher des Navigationssystems gespeichert. Die Vervollständigung der Korridor-Daten wird durch die Korridor-Statusanzeige Ⓚ illustriert – sofern sich die Navigations-CD im Laufwerk befindet.



Falls gewünscht, können Sie die Navigations-CD aus dem Gerät entnehmen, sobald die Korridor-Statusanzeige Ⓚ zu mindestens 2/3 gefüllt ist, und eine CD abspielen.

Hinweis:

Wenn Sie während der Fahrt den Korridor verlassen, hören Sie die Aufforderung, die Navigations-CD wieder einzulegen. Wenn Sie die Navigations-CD nicht einlegen, hören Sie einen Hinweis und es folgen keine weiteren Fahrempfehlungen.

Befindet sich das Fahrzeug auf einer Straße, die von der Software erkannt wird („digitalisierte Straße“), beginnt die Zielführung über gesprochene und optische Fahrempfehlungen.

GEFAHR!

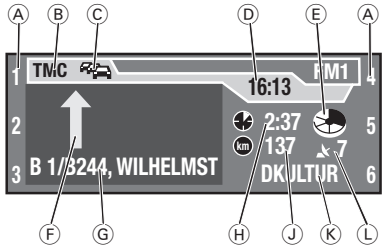
Fahrempfehlungen können von der aktuellen Verkehrsführung abweichen!

Fahrempfehlungen, die nicht der Straßenverkehrsordnung entsprechen, können zu Unfällen führen.

➜ Befolgen Sie die Fahrempfehlungen nur dann, wenn Sie dabei keine Verkehrsregeln missachten!

Optische Fahrempfehlungen

Während der Fahrt werden optische Fahrempfehlungen angezeigt. Wenn Sie dem Straßenverlauf folgen sollen, wird Folgendes angezeigt:



Ⓐ Funktionen, die den Funktionstasten (5) bis (10)) zugeordnet sind

Ⓑ TMC-Symbol

Ⓒ TA-Symbol

Ⓓ Uhrzeit

Ⓔ Korridor-Statusanzeige
wird nur angezeigt, wenn sich die Navigations-CD im Laufwerk befindet

Ⓕ Fahrtrichtungs-Pfeil
zeigt in die Richtung, in die Sie fahren sollen

Ⓖ Name der aktuell befahrenen Straße
wird nur angezeigt, solange der Fahrtrichtungs-Pfeil geradeaus zeigt

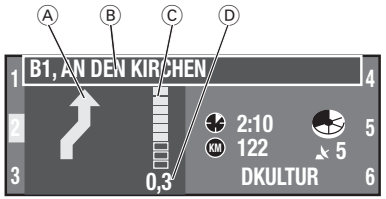
Ⓗ Voraussichtliche Ankunftszeit oder verbleibende Reisedauer
(zum Umschalten siehe S. 24)

Ⓙ Aktuelle Entfernung zum Ziel in Kilometern

Ⓚ Aktive Audioquelle
Sendername bzw. -frequenz, Nummer des Musikstücks, Name der MP3-Datei usw.

Ⓛ Anzahl der aktuell empfangenen GPS-Satelliten

Bevor Sie abbiegen sollen, hören Sie eine gesprochene Fahrempfehlung und zusätzlich wird Folgendes angezeigt:



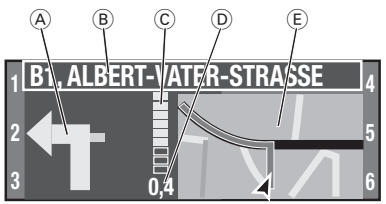
Ⓐ Fahrtrichtungs-Pfeil
(zeigt in die Richtung, in die Sie demnächst abbiegen sollen)

Ⓑ Name der Straße, in die Sie abbiegen sollen

Ⓒ Symbolische Anzeige der Entfernung bis zum Abbiegen

Ⓓ Anzeige der Entfernung bis zum Abbiegen in Kilometern

Kurz bevor Sie abbiegen sollen, wird evtl. der Kreuzungszoom angezeigt – vorausgesetzt, Sie haben die Anzeige im Menü eingeschaltet (siehe S. 25):



Ⓐ Fahrtrichtungs-Pfeil
(zeigt in die Richtung, in die Sie abbiegen sollen)

Ⓑ Name der Straße, in die Sie abbiegen sollen

Ⓒ Symbolische Anzeige der Entfernung bis zum Abbiegen

Ⓓ Anzeige der Entfernung bis zum Abbiegen in Kilometern

Ⓔ Kreuzungszoom
rot: Autobahnen
orange: Bundesstraßen
hellblau/grau: Nebenstraßen
dunkelblau: Route, der Sie folgen sollen

Gesprochene Fahrempfehlungen

Darüber hinaus unterstützt Sie das Gerät mit gesprochenen Fahrempfehlungen und sagt Abbiegepunkte rechtzeitig an. Dabei nennt es Ihnen auch die Namen von Bundesstraßen und Autobahnen.

Um die zuletzt gesprochene Fahrempfehlung zu wiederholen:

➜ Drücken sie die **i**-Taste (18).

Hinweis:
Sie können diese Sprachausgabe auch ausschalten (siehe S. 24).

Wenn die Windrose angezeigt wird

Normalerweise zeigt die Windrose nach Norden. In folgenden Fällen zeigt die Windrose stattdessen während einer Zielführung die Luftlinie zum Ziel und es folgen keine weiteren Fahrempfehlungen:

- Das Fahrzeug befindet sich nicht auf einer „digitalisierten Straße“.
- Sie haben den gespeicherten Korridor verlassen.
- Sie haben den auf der Navigations-CD gespeicherten Bereich verlassen.

➜ Folgen Sie in diesen Fällen dem Windrosen-Symbol oder legen

Sie die Navigations-CD wieder ein.

Sobald Sie wieder eine „digitalisierte Straße“ befahren, erhalten Sie wieder gesprochene und optische Fahrempfehlungen.

Wenn Sie den Fahrempfehlungen nicht folgen

Kein Problem: Wenn Sie von der empfohlenen Route abweichen, errechnet das System automatisch eine neue Route von der aktuellen Fahrzeugposition bis zum Ziel. Eventuell werden Sie zum Einlegen der Navigations-CD aufgefordert.

Audioquelle während der Zielführung wechseln

Während der Zielführung können Sie mit den Funktionstasten die aktive Audioquelle steuern (vgl. Tabelle auf S. 30), ohne die Zielführungs-Anzeige zu verlassen.

Um dennoch die Zielführungs-Anzeige zu verlassen und die Audioquelle zu wechseln:

➜ Drücken Sie während der Zielführung die **TUN**-Taste (15) oder die **SRC**-Taste (16).

Die Zielführungs-Anzeige wird ausgeblendet und das Grundmenü der gewählten Audioquelle wird angezeigt. Die Zielführung bleibt aktiv, Sie hören auch weiterhin die gesprochenen Fahrempfehlungen.

Hinweis:

Für den CD-Betrieb muss die Navigations-CD herausgenommen und eine Audio-, MP3- oder WMA-CD eingelegt werden.

Um zurück zur Zielführungs-Anzeige zu wechseln:

➜ Drücken Sie die **NAVI**-Taste (14).

Radiosender während der Zielführung suchen

Sie können während der Zielführung wie folgt den automatischen Sendersuchlauf auslösen:

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13) für ca. 2 Sekunden.

Das Radio sucht im aktuellen Frequenzband in Aufwärts-Richtung nach dem nächsten Sender. Dabei werden die Einstellung im Menü „Tuner“ (siehe S. 24), für Verkehrsdurchsagen (TA, siehe S. 32) sowie für TMC-Verkehrsmeldungen (siehe S. 33) berücksichtigt.

Sobald ein Sender gefunden wurde, stoppt der automatische Suchlauf und der gefundene Sender wird wiedergegeben. Der Sendername erscheint nach kurzer Zeit im Display, sofern der Sender RDS-Informationen sendet und Sie die Anzeige von Sendernamen eingeschaltet haben (siehe S. 22).

Sie können diesen Sender nun speichern (siehe S. 39) oder den automatischen Sendersuchlauf erneut starten.

Zielführung abbrechen

Um die Zielführung abzubrechen:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17), während die Zielführung angezeigt wird.

Die folgende Sicherheitsabfrage erscheint.

➜ Wählen und bestätigen Sie „*Ja*“, um die Zielführung abzubrechen.

Im Navigations-Display wird die aktuelle Position angezeigt. Sie erhalten keine weiteren Fahrempfehlungen.

Berechnete Route anzeigen

Sie können die berechnete Route wie folgt komplett anzeigen:

Hinweis:

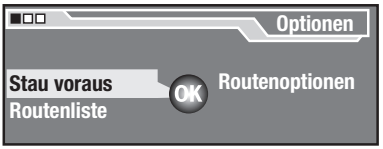
Sie können die Route nur dann anzeigen, wenn Sie ein Ziel eingegeben haben und die Route berechnet wurde.

➜ Drücken sie die **i**-Taste (18) für ca. 2 Sekunden.

Oder:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Optionen*“.

Das Optionen-Menü des Navigationssystems erscheint.



➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Optionen*“ den Menüpunkt „*Routenliste*“.

Die Routenliste erscheint. Die noch zu befahrenen Streckenabschnitte werden angezeigt. Wenn auf einem Streckenabschnitt Verkehrsstörungen liegen, ist dieser Abschnitt mit einem Warndreieck gekennzeichnet. Außerdem werden Sprachausgaben, welche die Route betreffen, wiederholt.

Sie können die Routenliste mit dem Menüknopf (12) durchblättern. Abgekürze Abschnitte der Routenliste können Sie vollständig anzeigen, indem Sie die **i**-Taste (18) drücken.

Route ändern (Stau voraus)

Die Route wird automatisch der aktuellen Verkehrssituation angepasst, sofern Sie im Menü „*Routenoptionen*“ „*Dynamisch*“ eingeschaltet haben (siehe S. 70).

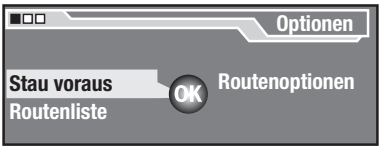
Wenn Sie selbst einen Teil der Route ändern möchten, weil z. B. ein Teilstück gesperrt ist, gehen Sie wie folgt vor:

Hinweis:

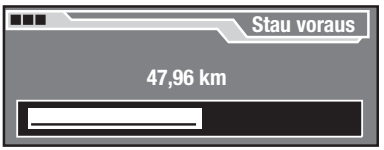
Sie können die Route nur dann ändern, wenn Sie ein Ziel eingegeben haben und die Route berechnet wurde. Sie können nur einen Abschnitt der Route sperren – nicht mehrere.

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Optionen*“.

Das Optionen-Menü des Navigationssystems erscheint.



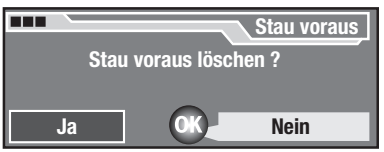
➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Optionen*“ den Menüpunkt „*Stau voraus*“.
Die Entfernungs-Anzeige erscheint.



➜ Stellen Sie mit dem Menüknopf (12) die Länge der gesperrten Strecke ein – beginnend an der Fahrzeugposition.
➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13).
Die Route wird neu berechnet, so dass Sie den gesperrten Bereich umfahren.

Das Navigationssystem speichert diesen gesperrten Bereich, bis es länger als 30 Minuten ausgeschaltet wird. Bevor Sie einen neuen Routenbereich sperren können, müssen Sie evtl. den alten gesperrten Bereich wieder freigeben wie folgt:

➜ Markieren und bestätigen Sie erneut im Menü „*Optionen*“ den Menüpunkt „*Stau voraus*“.
Die Abfrage „*Stau voraus löschen?*“ erscheint.



➜ Markieren und bestätigen Sie „*Ja*“, um den gesperrten Abschnitt der Route wieder freizugeben.

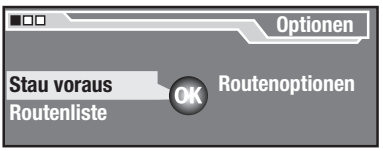
Routenoptionen festlegen

Sie können jederzeit – sowohl vor als auch während der Zielführung – die Routenart Ihren Anforderungen anpassen. Dazu müssen Sie wie folgt ins Menü „*Routenoptionen*“ wechseln:

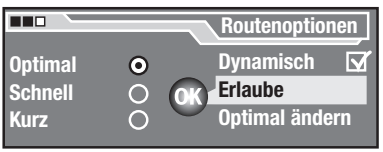
➜ Drücken Sie die **NAVI**-Taste (14) für ca. 2 Sekunden.

Oder:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Navigationsdisplay das Menü „*Optionen*“.
Das Optionen-Menü des Navigationssystems erscheint.



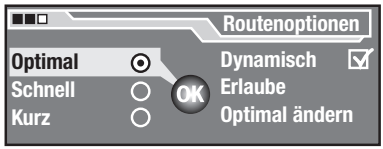
➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Optionen*“ den Menüpunkt „*Routenoptionen*“.
Das Menü „*Routenoptionen*“ erscheint.



Hinweis:
Die eingestellten Routenoptionen bleiben so lange aktiv, bis Sie sie ändern.

Routenart festlegen

Um die Routenart festzulegen:



➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Routenoptionen*“ den gewünschten Menüpunkt.

- Wenn Sie „*Optimal*“ wählen, führt Sie das Navigationssystem auf einem zeit- und streckenoptimierten Weg zum Ziel – vergleichbar mit einem ortskundigen Fahrer. Das Verhältnis von zeit- zu streckenoptimierter Route können Sie selbst festlegen (siehe S. 70).
- Wenn Sie „*Schnell*“ wählen, führt Sie das Navigationssystem auf dem schnellsten Weg zum Ziel.
- Wenn Sie „*Kurz*“ wählen, führt Sie das Navigationssystem auf dem kürzesten Weg zum Ziel.
- Wenn Sie „*Dynamisch*“ wählen, berücksichtigt das Navigationssystem die aktuellen TMC-Verkehrsmeldungen und ändert die Route, wenn Sie dadurch schneller zum Ziel kommen (siehe S. 70).
- Wenn Sie „*Erlaube*“ wählen, können Sie Fähren, Tunnel, mautpflichtige Straßen oder Autobahnen bei der Routenberechnung zulassen oder meiden – sofern das keine zu großen Umwege bedeuten würde (siehe unten).
- Wenn Sie „*Optimal ändern*“ wählen, können Sie das Verhältnis von zeit- zu streckenoptimierter Route festlegen (siehe S. 70).

Hinweis:
Die Routenarten „*Schnell*“, „*Kurz*“ und „*Optimal*“ schließen sich gegenseitig aus. Wird eine dieser Routenarten aktiviert, so werden die beiden anderen automatisch deaktiviert.

Straßenart festlegen

Um bestimmte Straßenarten von der Routenberechnung auszuschließen:

Um die Routenart festzulegen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Routenoptionen*“ den Menüpunkt „*Erlaube*“.
Das Menü „*Erlaube*“ erscheint.

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Erlaube*“ die gewünschte Straßenart.
Sie können die gewählte Straßenart für Routenberechnungen sperren (Symbol rot durchgestrichen) oder freigeben (Symbol nicht durchgestrichen).

- „*Autobahn*“: Hier können Sie einstellen, ob während der Zielführung Autobahnen genutzt oder gemieden werden sollen.
- „*Maut*“: Hier können Sie gebührenpflichtige Straßen von der

Zielführung ausschließen oder zulassen.

- „*Fähre*“: Hier können Sie Fähren ausschließen oder zulassen.
- „*Saisonal*“: Hier können Sie Straßen, die zu bestimmten Jahreszeiten gesperrt sind, wie z. B. Alpenpässe, ausschließen oder zulassen.
- „*Tunnel*“: Hier können Sie Tunnel ausschließen oder zulassen.

Hinweis:

Wenn Sie eine bestimmte Straßenart von der Routenberechnung ausschließen und dadurch große Umwege entstehen würden, wird diese Einstellung bei der Routenberechnung ignoriert.

Optimale Route definieren

Sie können die optimale Route selbst definieren, indem Sie das Verhältnis von Zeit- zu streckenoptimierter Route festlegen. Die Werkseinstellung ist 60 (schnell) zu 40 (kurz).

Um die optimale Route einzustellen:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Routenoptionen*“ den Menüpunkt „*Optimal ändern*“.

Das Verhältnis von zeit- zu streckenoptimierter Route wird durch einen Balken illustriert.

➜ Verändern Sie das Verhältnis, indem Sie den Menüknopf (12) drehen.

Wenn Ihnen eine kurze Route wichtiger ist, wählen Sie 60/40 oder mehr; wenn Ihnen eine schnelle Route wichtiger ist, wählen Sie 40/60 oder weniger.

Hinweis:

Diese Einstellung wird nur dann angewendet, wenn Sie die Routenoption „*Optimal*“ wählen (siehe S. 68).

Dynamische Zielführung ein-/ausschalten

Während einer dynamischen Zielführung wertet das Navigationssystem die TMC-Verkehrsmeldungen aus und bezieht diese in die Routenplanung ein. Die Verkehrsmeldungen empfängt es von Radiosendern, die TMC-Signale ausstrahlen.

Um die dynamische Zielführung ein-/auszuschalten:

➜ Markieren und bestätigen Sie im Menü „*Routenoptionen*“ den Menüpunkt „*Dynamisch*“.

Sie können mit dem Menüknopf die dynamische Anpassung der Route an die Verkehrslage einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

Wenn TMC-Verkehrsmeldungen vorliegen, die die Route betreffen, wird die Route neu berechnet. Gegebenenfalls werden Sie zum Einlegen der Navigations-CD aufgefordert, falls diese sich nicht im CD-Laufwerk befindet.

Zusätzlich wird das TMC-Symbol dargestellt Ⓑ.

Wird ein TMC-Sender empfangen, erscheint im Display das TMC-Symbol Ⓑ. Wird kein TMC-Sender empfangen, blinkt das TMC-Symbol Ⓑ.

Hinweis:
Für die dynamische Zielführung muss während der gesamten Zielführung ein TMC-Sender eingestellt sein. Wenn kein TMC-Sender eingestellt ist, funktioniert die dynamische Zielführung nicht. Schalten Sie daher die automatische Abstimmung auf TMC-Sender ein (siehe S. 33).

Neuberechnung der Route

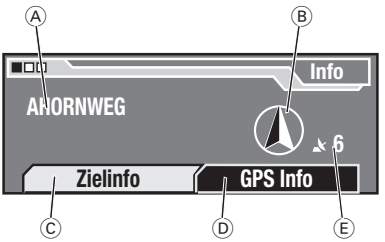
Sobald das Navigationssystem eine routenrelevante TMC-Verkehrsmeldung empfängt, prüft es automatisch, ob Sie auf einer anderen Route schneller zum Ziel kommen. Diese Neuberechnung wird über die Sprachausgabe angekündigt.

Ob das Navigationssystem Sie dann tatsächlich auf eine neue Route führt, hängt von den Informationen ab, die über TMC empfangen wurden. Wenn Sie trotz der Neuberechnung durch die Verkehrsstörung geführt werden, erhalten Sie einen akustischen Hinweis darauf, dass auf der Route Verkehrsstörungen liegen.

Aktuelle Position anzeigen

Sie können jederzeit die aktuelle Fahrzeugposition wie folgt anzeigen:

➜ Drücken Sie die **i**-Taste (18).
Das Info-Display erscheint und die zuletzt gesprochene Fahrempfehlung sowie gesprochene Informationen zur Route werden wiederholt – sofern die Zielführung aktiv ist.



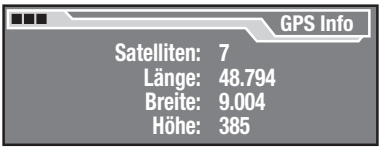
Ⓐ Aktuelle Straße
Ⓑ Windrose (zeigt nach Norden)
Ⓒ Menü „Zielinfo“
Ⓓ Menü „GPS Info“
Ⓔ Anzahl der empfangenen GPS-Satelliten

Aktuelle geografische Position anzeigen

Sie können wie folgt den Längen- und Breitengrad der aktuellen Fahrzeugposition anzeigen:

➜ Drücken Sie die **i**-Taste (18).
Das Info-Display erscheint.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Info-Display das Menü „*GPS-Info*“.



Längen- und Breitengrad der aktuellen Fahrzeugposition werden angezeigt. Außerdem die Höhe über dem Meeresspiegel und die Anzahl der empfangenen GPS-Satellitensignale.

Aktuelles Ziel anzeigen

Sofern die Zielführung aktiv ist, können Sie wie folgt, das aktuelle Ziel anzeigen:

➜ Drücken Sie die **i**-Taste (18).
Das Info-Display erscheint.

➜ Wählen und bestätigen Sie im Info-Display das Menü „*Zielinfo*“.
Das Ziel wird angezeigt.

Einbauanleitung

Diese Einbauanleitung trifft auf die meisten Fahrzeugtypen zu. Je nach Bauart kann Ihr Fahrzeug aber abweichen. In diesem Fall und bei anderen Fragen hilft Ihnen Ihr Blaupunkt-Fachhändler oder unsere Telefon-Hotline gerne weiter.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden durch Einbau- oder Anschlussfehler oder Folgeschäden.

Hinweis:
In dieser Einbauanleitung wird davon ausgegangen, dass bei dem Fahrzeug der Minuspol der Batterie an der Karosserie angeschlossen ist.

Zu Ihrer Sicherheit

Allgemein

- Sie dürfen das Gerät nur dann einbauen, wenn Sie Erfahrung mit dem Einbau von Autoradios und Navigationssystemen haben und sich mit der Elektrik des Fahrzeugs gut auskennen.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit einer Batteriespannung von 10,5 bis 14,4 V!

Vor der Montage

- Lassen Sie das Gerät vor dem Einbau einige Stunden akklimatisieren, da sich sonst im Gehäuse Kondenswasser bilden kann!
- Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung für Ihr Fahrzeug sowie die Betriebsanleitungen

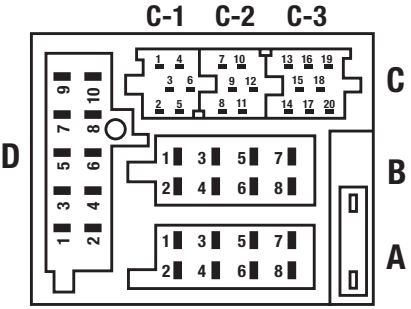
für an das Gerät anzuschließende Geräte (z. B. Antennen, Lautsprecher, etc.)!

Bei der Montage

- Klemmen Sie den Minuspol der Batterie ab! Beachten Sie dabei die Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers!
- Schließen Sie fahrzeugeigene Stecker nie direkt an das Gerät an! Verwenden Sie immer Adapterkabel!
- Verwenden Sie Plus- und Minuskabel mit einem Mindestquerschnitt von 1,5 mm^2!
- Achten Sie beim Bohren von Löchern darauf, dass keine Fahrzeugteile beschädigt werden!

Anschlussbelegungen

Überblick über die Anschlüsse



Kammer A	
1	Gala/speedometer
2	Telephone mute (active low)
3	Reversing light signal
4	Continuous positive (terminal 30)
5	Automatic antenna
6	Illumination
7	Ignition (terminal 15)
8	Ground

Kammer B	
1	Loudspeaker RR+
2	Loudspeaker RR-
3	Loudspeaker RF+
4	Loudspeaker RF-
5	Loudspeaker LF+
6	Loudspeaker LF-
7	Loudspeaker LR+
8	Loudspeaker LR-

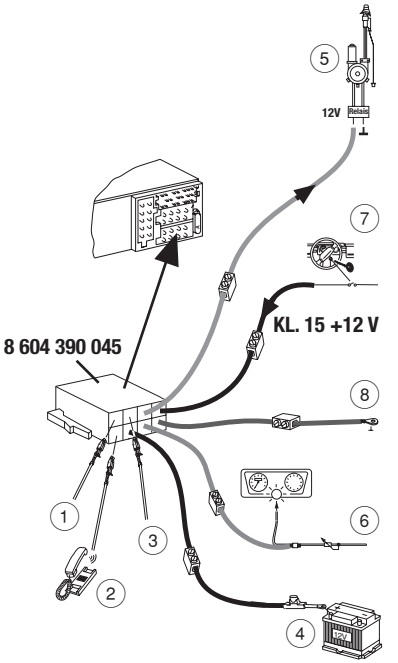
Kammer C1 (Equalizer/Amplifier)	
1	Line out LR
2	Line out RR
3	Line out GND
4	Line out LF
5	Line out RF
6	+12 V switched*

Kammer C2 (Autotelefon/Optionale IR Fernbedienung RC 10)	
7	Telephone IN+
8	Telephone IN-
9	Telephone Mute (active low)
10	+12 V switched*
11	Remote control IN
12	Remote control GND

Kammer C3	
13	CDC data IN
14	CDC data OUT
15	+12 V continuous positive
16	+12 V switched*
17	CDC data GND
18	CDC AF GND
19	CDC AF L
20	CDC AF R

* Sum. total 400 mA

Anschlüsse in Kammer A



(1) Tachometersignal

(2) Telefon Mute (active low)

(3) Rückfahrlichtsignal

(4) Dauerplus-Anschluss
Klemme 30 Batterie +12 V.
Kabelquerschnitt min. 1,5 mm^2.
Kabel nicht entlang an Kabelbäumen verlegen!
Sicherungshalter zur Absicherung des Pluskabels anschließen und am Pluspol der Batterie anklemmen!

(5) Steuerkabel (Power Antenna +)
Geschalteter Plusausgang für externe Komponenten, wie z. B. Motorantenne.
Max. Belastung <150 mA

VORSICHT!

➜ Sie dürfen das Steuerkabel **nicht** an Klemme 15 (Plus geschaltet) oder Klemme 30 (Dauerplus) anschließen!

⑥ Beleuchtungsanschluss
Für Fahrzeuge mit regelbarer Instrumentenbeleuchtung (plusgeregelt)

⑦ Plusanschluss, über Zündung geschaltet

VORSICHT!

➜ Diesen Anschluss müssen Sie über Zündung geschaltet anschließen (Klemme 15, +12 V)!

⑧ Masseanschluss (Ground)
Kabelquerschnitt min. 1,5 mm².
Massekabel nicht an den Minuspol der Batterie anschließen, sondern an einen geeigneten Massepunkt, wie z. B. Karosserieschraube oder -blech.

Gerät anschließen

Stromanschluss herstellen

➜ Stellen Sie fest, ob der Radio-Anschluss Ihres Fahrzeugs bereits werkseitig mit einer 10-A-Sicherung abgesichert ist (siehe KFZ-Betriebsanleitung oder Sicherungskasten).

Wenn der Radio-Anschluss mit einer 10-A-Sicherung abgesichert ist:

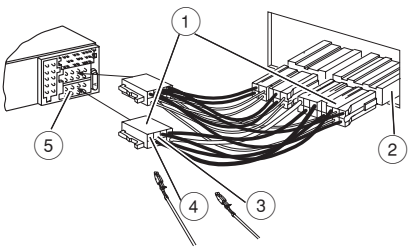
VORSICHT!

Zerstörungsgefahr des Geräts!

Wenn Sie fahrzeugseitig vorhandene Stecker direkt an das Gerät anschießen, kann es zu Schäden am Gerät kommen. Das gilt auch für vorgerüstete ISO-Stecker.

➜ Verwenden Sie ausschließlich ein Kfz-spezifisches Adapterkabel von Blaupunkt.

➜ Schließen Sie das Kfz-spezifische Adapterkabel ① an den fahrzeugseitigen Stecker ② und an die Kammer A ⑤ auf der Geräterückseite an.



Wenn der Radio-Anschluss **nicht** mit einer 10-A-Sicherung abgesichert ist:

➜ Schließen Sie die Minus-Leitung direkt an den Minuspol der Batterie an.

➜ Schließen Sie die Plus-Leitung über eine 10-A-Schwebesicherung an den Pluspol der Batterie an, so dass die 10-A-Schwebesicherung maximal 30 cm vom Pluspol der Batterie entfernt ist.

➜ Verlegen Sie die Kabel nicht parallel zu Kabelbäumen.

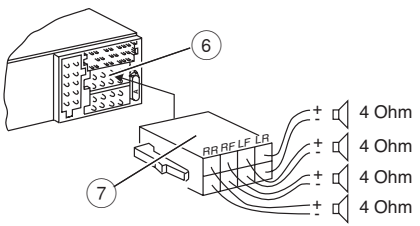
Lautsprecher anschließen

Bei passiver Vorrüstung mit 4-Ohm-Lautsprechern:

➜ Passen Sie den im Kfz befindlichen ISO-Stecker ⑦ an die in der Abbildung unten gezeigte Steckerbelegung an.

➜ Schließen Sie bei Bedarf ein ISO-Verlängerungskabel (Best.-Nr. 7 607 647 093) an.

➜ Stecken Sie den Stecker in Kammer B ⑥ des Geräts.



Bei aktiver Vorrüstung (separate Endstufen):

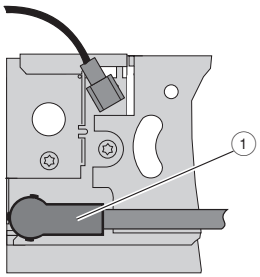
➜ Schließen Sie entsprechend der Herstellerangaben die speziellen Adapterkabel an Kammer C1 an.

Radio-Antenne anschließen

Bei vorgerüsteten Fahrzeugen, wie z. B. VW, Seat oder Audi wird die Versorgungsspannung für die Antenne über das Antennenkabel zugeführt (siehe Bedienungsanleitung des Kfz). Soll das Erstausrüstungsradio eines solchen Fahrzeugs gegen ein handelsübliches Radio ausgetauscht werden, so müssen Sie eine Antenneneinspeiseweiche (Best.-Nr. 7 691 290 202) oder das Adapterkabel (Best.-Nr. 7 607 621 129) von Ihrem Fachhändler beziehen.

Antenneneinbau und -anschluss finden Sie in der Antenneneinbauanleitung.

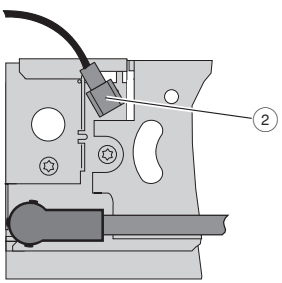
➜ Stecken Sie den Antennenstecker in die Antennen-Buchse ① des Geräts.



GPS-Antenne anschließen

➜ Bauen Sie die GPS-Antenne so in das Fahrzeug ein, wie in der GPS-Antennen-Einbauanleitung beschrieben.

➜ Stecken Sie den SMB-Stecker ② in die entsprechende Buchse am Gerät.



Rückfahrlichtsignal anschließen

➜ Verlegen Sie ein Kabel so vom Rückfahrlicht zu Pin 3 ③ des

Steckers in Kammer A ⑤, dass bei eingelegtem Rückwärtsgang +12 V an dem Anschluss anliegen.

➜ Ist der Anschluss an das Rückfahrlicht nicht möglich, legen Sie Pin ③ an Masse.

Hinweis:
Wenn Sie das Rückfahrlichtsignal nicht anschließen, erkennt das Gerät eine Rückwärtsfahrt nicht. Bei fehlendem GPS-Signal kann dies die Genauigkeit der Navigation beeinträchtigen.

Tachometersignal anschließen

Sie können mit oder ohne Tachometersignal navigieren.

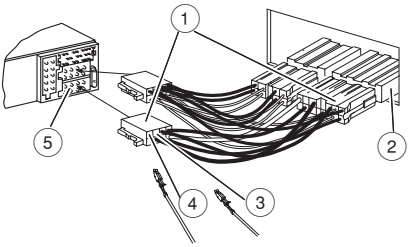
VORSICHT!

Zerstörungsgefahr!

Bei Fehlanschlüssen kann es zur Zerstörung des Geräts oder der Fahrzeugelektronik kommen.

➜ Lassen Sie diesen Anschluss ausschließlich durch eine autorisierte Fachwerkstatt des Fahrzeugherstellers durchführen!

➜ Verbinden Sie den Kfz-spezifischen Tachosignal-Anschluss mit Pin 1 ④ des Steckers in Kammer A ⑤.



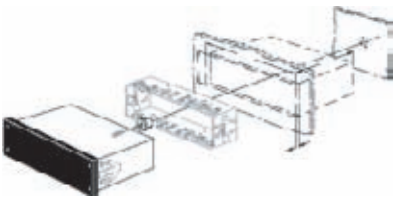
➜ Aktivieren Sie nach dem Einbau unbedingt im Menü „*Installation*“ den Menüpunkt „*Tacho*“ (siehe S. 79)!

Gerät montieren

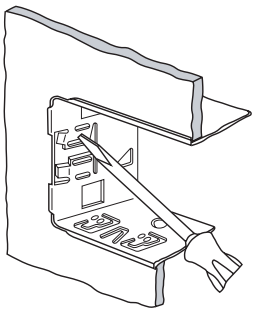
Halterung einbauen

Hinweis:
Die mitgelieferte Halterung des Geräts ist für einen DIN-Autoradio-Ausschnitt der Größe 182 x 53 x 165 mm und eine Instrumententafel mit einer Dicke von 1 - 20 mm im Bereich der Befestigungslaschen vorgesehen. Für Fahrzeuge ohne DIN-Schacht benötigen Sie eine fahrzeugspezifischen Halterung für 50/52 mm Geräte. Wenden Sie sich bitte an Ihren Blaupunkt-Fachhändler.

➜ Schieben Sie die Halterung in den Schacht ein.

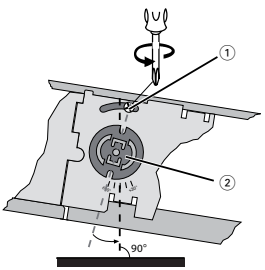


➜ Biegen Sie mit einem Schraubendreher möglichst viele Befestigungslaschen um.

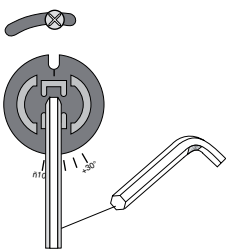


➜ Schieben Sie das Gerät zu einem Drittel in den Schacht ein.

➜ Lösen Sie die Schraube ① über dem Gyroskop ② auf der rechten Geräteseite.



➜ Stellen Sie das Gyroskop mit einem Innensechskantschlüssel so ein, dass sich die Markierung in senkrechter Position befindet.



Hinweis:

Der maximale Einstellbereich liegt zwischen –10° und +30°.

➜ Ziehen Sie die Schraube ① wieder fest.

Gerät in Schacht einbauen

➜ Stellen Sie sicher, dass alle Stecker richtig stecken und die seitlichen Rastnasen eingerastet sind.

VORSICHT!

Zerstörungsgefahr, Gefahr von Fehleinstellungen!

Wenn Sie beim Einschieben des Geräts die Bedienelemente auf dem Bedienteil berühren, können Sie diese beschädigen. Möglicherweise schaltet sich das Gerät auch ein und nachfolgende Eingaben werden als Fehleingaben des Codes interpretiert. Das Gerät wird dann gesperrt.

➜ Berühren Sie das Bedienteil beim Einschieben nur am Rand.

➜ Schieben Sie das Gerät in den Schacht ein, bis es einrastet und von den seitlichen Federn gehalten wird.

Das Gerät sollte jetzt in folgender Lage eingebaut sein:

Rechts/links: min. –5° /max. +5°

Vorn/hinten: min. –10°/max. +30°

Code-Nummer eingeben

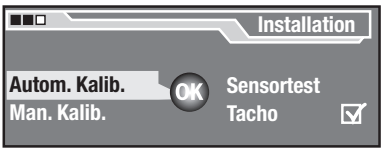
Wenn Sie das Gerät nach dem Einbau zum ersten Mal einschalten

(siehe S. 9), müssen Sie den Code eingeben (siehe S. 21).

Tachometersignal ein-/ ausschalten

Wenn Sie das Tachometersignal angeschlossen haben, müssen Sie wie folgt die Auswertung des Tachometersignals einschalten:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Installation*“ den Menüpunkt „*Tacho*“, wie unter „Das Menü bedienen“ auf S. 12 beschrieben.



Sie können mit dem Menüknopf ⑫ die Auswertung des Tachometersignals einschalten (Häkchen) oder ausschalten (kein Häkchen).

- Schalten Sie die Auswertung des Tachometersignals ein, wenn Sie das Tachometersignal angeschlossen haben.
- Schalten Sie die Auswertung des Tachometersignals aus, wenn Sie das Tachometersignal nicht angeschlossen haben.

Sensortest durchführen

Um zu prüfen, ob das Gerät korrekt angeschlossen wurde:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Installation*“ den Menüpunkt „*Sensortest*“, wie unter „Das Menü bedienen“ auf S. 12 beschrieben.

Die Sensordaten werden angezeigt.

- **GPS Sat** (Test der GPS-Antenne): Wenn die GPS-Antenne angeschlossen ist, erscheint „*OK*“. Werden GPS-Satellitensignale empfangen, erscheinen deren Anzahl und Feldstärke. Die GPS-Antenne muss so ausgerichtet sein, dass mindestens 4 Satelliten empfangen werden und die Feldstärke größer als 40 ist.
- **Richtung** (Test des Rückfahrlichtsignals): Wenn Sie das Rückfahrsignal angeschlossen haben, muss hier „*Rückwärts*“ erscheinen, wenn der Rückwärtsgang eingelegt ist, und „Vorwärts“, wenn der Rückwärtsgang nicht eingelegt ist.
- **Zündung** (Test des Zündplusanschlusses): Wenn Sie die Fahrzeugzündung einschalten, muss „*Ein*“ erscheinen.
- **Tacho** (Test des Tachometersignals): Wenn Sie das Tachometersignal angeschlossen haben und das Fahrzeug ein kurzes Stück bewegen, müssen die Tachometerimpulse erscheinen.

Gerät kalibrieren

Bevor Sie zum ersten Mal das Navigationssystem nutzen, müssen Sie es kalibrieren.

Sie können das Navigationssystem entweder auf einer längeren Kalibrierfahrt (5 bis 15 km) automatisch kalibrieren oder auf einer genau vermessenen Strecke (100 bis 500 m) manuell kalibrieren (siehe unten).

Um das Gerät zu kalibrieren:

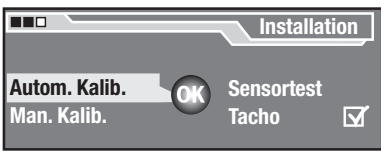
➜ Schalten Sie die Fahrzeugzündung ein.

➜ Installieren Sie die Navigations-Software (siehe S. 47).

➜ Lassen Sie die Navigations-CD im CD-Laufwerk.

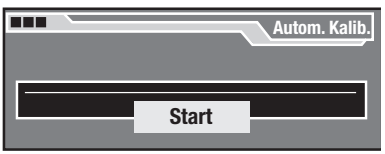
➜ Wählen und bestätigen Sie im Einstell-Menü den Menüpunkt „*Installation*“, wie unter „Das Menü bedienen“ auf S. 12 beschrieben.

Das Menü „*Installation*“ wird angezeigt.



Navigationssystem automatisch kalibrieren

Um das Navigationssystem automatisch zu kalibrieren:



➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Installation*“ den Menüpunkt „*Autom. Kalib.*“.

➜ Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Hinweise:

Fahren Sie die angegebene Strecke über Bundes- oder Landstraßen. Die angegebene Länge der zu fahrenden Strecke stellt lediglich einen Mittelwert dar. Sie kann auch kürzer oder bei schlechten Verhältnissen auch deutlich länger sein. Die endgültige Feinkalibrierung ist erst nach ca. 50 km abgeschlossen.

Während der Kalibrierfahrt erscheint eine Balkenanzeige. Sie können die **ESC**-Taste (17) drücken, um das Menü zu verlassen. Die Kalibrierung wird dadurch nicht abgebrochen und läuft im Hintergrund weiter. Wenn Sie das Menü erneut aufrufen, zeigt die Balkenanzeige den Fortschritt der Kalibrierung an.

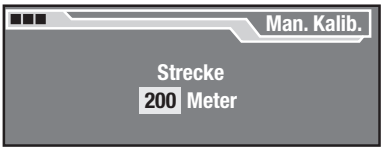
Nach erfolgreicher Kalibrierfahrt erscheint „*Das System ist jetzt kalibriert*“ im Display. Das Navigationssystem ist nun betriebsbereit.

➜ Falls „*Kalibrierung nicht erfolgreich*“ im Display erscheint, müssen Sie die Kalibrierung wiederholen.

Navigationssystem manuell kalibrieren

Um das Navigationssystem manuell zu kalibrieren:

➜ Wählen und bestätigen Sie im Menü „*Installation*“ den Menüpunkt „*Man. Kalib.*“.



Die Entfernung für die Kalibrierfahrt wird angezeigt.

➜ Ändern Sie die Entfernung für die Kalibrierfahrt, falls erforderlich, indem Sie den Menüknopf (12) drehen. Drücken Sie anschließend die **OK**-Taste (13).

Hinweis:

Die Entfernung muss zwischen 100 und 500 Meter betragen. Die eingestellte Entfernung muss ganz genau mit der abgemessenen Strecke übereinstimmen!

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um mit der manuellen Kalibrierung zu beginnen.

➜ Fahren Sie auf einer exakt vermessenen Strecke ganz genau die Entfernung, die Sie eingestellt haben. Fahren Sie mit max. 30 km/h.

➜ Drücken Sie die **OK**-Taste (13), um die manuelle Kalibrierung zu beenden.

Nach erfolgreicher Kalibrierfahrt erscheint „*Das System ist jetzt kalibriert*“ im Display. Das Navigationssystem ist nun betriebsbereit.

➜ Falls „*Kalibrierung nicht erfolgreich*“ im Display erscheint, müssen Sie die Kalibrierung wiederholen.

Kalibrierung abbrechen

Falls Sie die Kalibrierung abbrechen möchten:

➜ Drücken Sie die **ESC**-Taste (17). Die Kalibrierung wird im Hintergrund fortgesetzt.

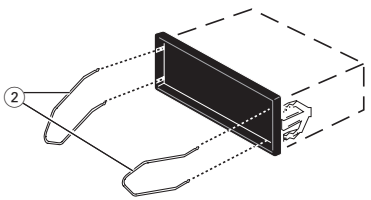
Gerät reinigen

➜ Reinigen Sie regelmäßig die Kontakte des Bedienteils mit einem weichen, mit Reinigungsalkohol getränktem Tuch.

Gerät ausbauen

➜ Klemmen Sie den Minuspol der Batterie ab. Beachten Sie dabei die Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers!

➜ Entfernen Sie das Bedienteil.



➜ Stecken Sie die Bügel (2) links und rechts in die Löcher im Bedienteil und drücken Sie sie so weit ein, bis die seitlichen Federn mit einem deutlich hörbaren Knacken entriegelt werden.

➜ Ziehen Sie das Gerät an beiden Bügeln gleichmäßig heraus.

➜ Entfernen Sie die Bügel und stecken Sie das Bedienteil wieder auf.

➜ Drücken Sie auf die seitlichen Rastnasen der einzelnen Stecker und ziehen Sie alle Stecker ab.

Gewährleistung

Für unsere innerhalb der Europäischen Union gekauften Produkte, geben wir eine Herstellergarantie. Für außerhalb der Europäischen Union gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen.

Die Garantiebedingungen können Sie unter www.blaupunkt.com abrufen oder direkt anfordern bei:

Blaupunkt GmbH
Hotline
Robert-Bosch-Str. 200
D-31139 Hildesheim

Technische Daten

Spannungsversorgung	
Betriebsspannung:	10,5–14,4 V

Stromaufnahme	
Im Betrieb:	max. 10 A
Im Standby:	typ. 550 mA
30 min nach Ausschalten:	typ. 12 mA
72 Stunden nach Ausschalten:	< 2 mA

Verstärker-Ausgangsleistung	
nach DIN 45324: bei 14,4 V	4 x 25 Watt Sinus
max. Power:	4 x 45 Watt bei 14,4 V

Vorverstärker-Ausgang (Preamp Out)	
4 Kanäle:	3 V

Eingangsempfindlichkeit	
CD-Wechsler-Eingang:	2 V / 6 kΩ
Telefon-Eingang:	max. 4,8 V eff. 3,8 V

Tuner	
Wellenbereich UKW (FM):	87,5–108 MHz
Wellenbereich MW:	531–1 602 kHz
Wellenbereich LW:	153–279 kHz
FM-Übertragungsbereich:	35–16 000 Hz

CD-Spieler	
Übertragungsbereich:	20 – 20 000 Hz

Technische Änderungen vorbehalten!

Glossar

Digital Equalizer

Digitaler Klangregler zur Anpassung des Frequenzgangs. Ein Equalizer setzt sich aus mehreren Filtern zusammen, mit denen der Klang verbessert bzw. den eigenen Wünschen angepasst werden kann.

EON – Enhanced Other Network

Im Falle einer Verkehrsdurchsage (TA) wird von einem Nicht-Verkehrsfunksender auf einen Verkehrsfunksender derselben Senderkette umgeschaltet. Nach der Verkehrsmeldung wird auf das zuvor gehörte Programm zurückgeschaltet.

GPS – Global Positioning System

Dieses System erlaubt eine weltweite Positionsbestimmung mit Hilfe von 24 Satelliten, die in Erdumlaufbahnen in 20000 km Höhe kreisen und ein präzises Zeit-Signal senden. Für eine genaue Positionsbestimmung müssen mindestens 4 Satelliten empfangen werden.

HighCut

HighCut bewirkt eine Empfangsverbesserung bei schlechtem Radioempfang (nur FM). Wenn der Empfang schlecht ist, wird automatisch der Störpegel abgesenkt.

Korridorfunktion

Wenn Sie ein Ziel eingeben und das Navigationssystem eine Route berechnet, speichert es nicht nur diese Route, sondern auch einen Korridor links und rechts von dieser Route. Daher kann das Navigationssystem während der Zielführung auch dann Fahrempfehlungen geben, wenn keine Navigations-CD eingelegt ist.

Optimale Route

Kombination aus schneller und kurzer Route. Das Verhältnis der beiden Routenanteile können Sie selbst einstellen (siehe „Optimale Route einstellen“ auf S. 70).

TA – Traffic Announcement

Gesprochene Verkehrsdurchsage im Radio.

TMC – Traffic Message Channel

RDS-Datendienst für gebietsbezogene Verkehrsmeldungen.

Das Navigationssystem kann über einen TMC-Sender permanent digitale, unhörbare Verkehrsmeldungen kostenfrei empfangen – sofern im Radio ein TMC-Sender eingestellt ist. Während der dynamischen Zielführung (siehe S. 70) werden diese Verkehrsmeldungen ausgewertet und die Route automatisch angepasst.

Standby-Zeit

Wenn Sie das Gerät ausschalten, bleibt es für 30 Minuten im Standby-Modus. Während dieser Zeit bleibt die Gerätesoftware im Speicher, wodurch sich der Stromverbrauch erhöht. Danach schaltet sich das Gerät vollständig aus, um Strom zu sparen, und der Speicher wird gelöscht.

Wenn Sie das Gerät innerhalb der Standby-Zeit wieder einschalten, ist es nach wenigen Sekunden be-

triebsbereit; eine aktive Zielführung wird weitergeführt.

Wenn Sie das Gerät nach Ablauf der Standby-Zeit wieder einschalten, dauert es länger, bis das Gerät betriebsbereit ist,

weil die Gerätesoftware neu geladen werden muss.

Travelstore

Automatisches Suchen und Abspeichern der sechs am besten zu empfangenden Radiosender der Region (siehe S. 39).

Umgebungsfunktion

Wenn keine Zielführung aktiv ist, nutzt das Navigationssystem seinen freien Speicher, um digitales Kartenmaterial rund um die Fahrzeugposition von der Navigations-CD zu laden.

Wenn Sie ein Ziel innerhalb dieses Bereichs eingeben, kann das Navigationssystem auf die Daten im Speicher zurückgreifen und benötigt die Navigations-CD nicht. Wenn Sie ein Ziel außerhalb dieses Bereichs eingeben, werden Sie zum Einlegen der Navigations-CD aufgefordert.

Da nach einer Routenberechnung der Speicher für die Route und den Korridor benötigt wird, werden Teile der gespeicherten Umgebung nach einer Zieleingabe wieder aus dem Speicher gelöscht.

Das Gerät kann nur TMC-Verkehrsmeldungen anzeigen und vorsprechen, die sich auf das Kartenmaterial im Speicher beziehen.

Stichwortverzeichnis

A

Audioquelle
wählen 26, 66
Ausschalten 9
Autotelefon 11

B

Balance
einstellen 16
Bass einstellen 15
Bedienelemente
Tasten 6
Bedienteil
abnehmen 8
anbringen 8

C

CD-Spieler
abspielbare CDs 40
bedienen 40
CD abspielen 26, 41
CD einlegen 10
CD stoppen 42
einschalten 27
SCAN 44
CD-Wechsler
einschalten 27
SCAN 44
Tracks-Menü 42
Code
Abfrage aktivieren 21
Abfrage deaktivieren 21
eingeben 9

D

Diebstahlschutz 8
Display
ausschalten 20
automatisch an Lichtverhältnisse anpassen 20
Helligkeit nachts 20
Helligkeit tags 20
Sprache einstellen 20

E

Einbautest 79
Einschalten 9
Entsorgung 4
EON 83
Equalizer 17, 83

F

Fader
einstellen 16
Fahrempfehlungen
gesprochene 65
nicht befolgen 66

G

Gerätepass 4
GPS 83

H

HICUT 23, 83
Höhen einstellen 15

K

Klang
einstellen 15
Equalizer 17
Loudness 15
Korridorfunktion 46, 83
Kreuzungs-Zoom 25

L

Lautstärke
ändern 11
beim Wiedereinschalten begrenzen 18
Lautstärke-Menü 19
minimale für Autotelefon 19
minimale für Verkehrsdurchsagen 19
stummschalten 11
Verteilung Links-Rechts 16
Verteilung Vorne-Hinten 16
während Fahrempfehlungen automatisch vermindern 19
Loudness 15

M

Menü
bedienen 12
Übersicht 13
MP3-Spieler
abspielbare MP3-CDs 41
bedienen 40
Browse-Menü 43
einschalten 27
ID3-Tags anzeigen 45
Laufschrift ein-/ausschalten 45
MP3-CD abspielen 26
MP3-Dateinamen anzeigen 45
SCAN 44

N

Navigationssystem
aktuelle Position anzeigen 72
Anzeige 48
automatisch kalibrieren 80
Funktionsprinzip 46
gespeicherte Ziele löschen 61
gespeicherte Ziele umbenennen 61
Grundeinstellungen im Menü 24
Liste anzeigen 52
manuell kalibrieren 81
Menü 49
Software installieren 47
Sonderzeichen eingeben 53
Sonderziel eingeben 57
Sprachausgabe einschalten 24
starten 52
Text eingeben 52
Ziel-Adresse eingeben 54
Ziel-Hausnummer eingeben 58
Ziel-Kreuzung eingeben 58
Ziel-Land eingeben 55
Ziel-Postleitzahl eingeben 55
Ziel-Stadtteilzentrum eingeben 56
Ziel-Stadt eingeben 55
Ziel-Straße eingeben 56
Ziel aus Speicher eingeben 62
Ziel eingeben: Übersicht 52
Ziel speichern 60

R

Radio
Alternative Frequenz 23

automatischen Sendersuchlauf abbrechen 37
automatischen Sendersuchlauf starten 36
Empfang auf Regionalsender beschränken 23
Empfangsverbesserung (HICUT) 23
gespeicherte Sender wählen 40
Grundeinstellungen im Menü 22
Sender anspielen 38
Sender automatisch speichern 39
Sender einstellen 36
Sendernamen anzeigen 22
Sender speichern 39
Speicherebene (FM1, FM2, FMT) wählen 36
Suchlauf-Empfindlichkeit ändern 24
TMC-Sender automatisch einstellen 33
Travelstore beenden 40
Travelstore starten 39
Wellenbereich (UKW, MW, LW) wählen 36
Reinigung 4, 82
Route
anzeigen 67
Autobahn erlauben/ausschließen 69
automatisch ändern bei Stau 70
Bundesstraßen erlauben/ausschließen 69
dynamisch 46
Fähre erlauben/ausschließen 69
manuell ändern 67
Mautstrecke erlauben/ausschließen 69
neu berechnen 66, 71
optimale 84
optimale definieren 70
Optionen 68
Saisonbedingt gesperrte Strecken erlauben/ausschließen 69
Tunnel erlauben/ausschließen 69

S

SCAN 44
Sendersuchlauf
abbrechen 37
automatisch 36
manuell 37
Sensortest 79
Sicherheit 3
Standby 84
Stummschalten (Mute) 11
beenden 11

T

Tachometersignal 79
Tasten
ESC-Taste 10, 12
INFO-Taste 72
MENU-Taste 12
OK-Taste 12
Übersicht 6
Text
eingeben 52
löschen 54
TMC 84
TMC-Symbol
blinkt 34
blinkt nicht 33
Travelstore 39, 84

U

Uhr
stellen 21
Umgebungsfunktion 47, 84

V

Verkehrsmeldungen 31
abbrechen 33
automatisch einblenden 32
TMC anzeigen 34
TMC automatisch empfangen 33

Z

Zielführung 63
abbrechen 66
dynamisch 70
Kreuzungs-Zoom anzeigen 25
verbleibende Reisezeit anzeigen 25
voraussichtliche Ankunftszeit anzeigen 25
Windrose 65

Country:		Phone:	Fax:
Germany	(D)	0180-5000225	05121-49 4002
Austria	(A)	01-610 39 0	01-610 39 391
Belgium	(B)	02-525 5444	02-525 5263
Denmark	(DK)	44-898 360	44-898 644
Finland	(FIN)	09-435 991	09-435 99236
France	(F)	01-4010 7007	01-4010 7320
Great Britain	(GB)	01-89583 8880	01-89583 8394
Greece	(GR)	210 94 27 337	210 94 12 711
Ireland	(IRL)	01-46 66 700	01-46 66 706
Italy	(I)	02-369 62331	02-369 62464
Luxembourg	(L)	40 4078	40 2085
Netherlands	(NL)	0800 400 1010	0800 400 1040
Norway	(N)	66-817 000	66-817 157
Portugal	(P)	2185 00144	2185 00165
Spain	(E)	902 52 77 70	91 410 4078
Sweden	(S)	08-7501850	08-7501810
Switzerland	(CH)	01-8471644	01-8471650
Czech. Rep.	(CZ)	02-6130 0446	02-6130 0514
Hungary	(H)	76 511 803	76 511 809
Poland	(PL)	0800-118922	022-8771260
Turkey	(TR)	0212-335 06 71	0212-346 00 40

http://www.blaupunkt.com

Blaupunkt GmbH,
Robert-Bosch-Straße 200, D-31139 Hildesheim

Printed in Germany

Auf einen Blick!

TravelPilot Rome NAV55E

Bedienteil aufklappen und CD herausschieben

drehen: Lautstärke-Regler
kurz drücken: Ein-/Stummschalten Verkehrsdurchsage/Fahrempfehlung leiseschalten
lang drücken: Ausschalten

MENU — Einstell-Menü aufrufen

Funktionstasten 1-6 (die diesen Funktionstasten zugeordneten Funktionen werden im Display angezeigt)

TRAF
kurz drücken: Verkehrsfunk-Einstellungen aufrufen
lang drücken: TMC-Meldungen anzeigen
drehen: Menüpunkt/Zeichen wählen

OK
OK-Taste
kurz drücken: Auswahl bestätigen
lang drücken: Scan/Sendersuchlauf starten

NAVI
kurz drücken: auf Navigationssystem umschalten
lang drücken: Routenoptionen aufrufen

TUNE
kurz drücken: auf Radio umschalten
mehrmals drücken: Wellenbereich (FM1, FM2, FMT, MW, LW) wählen
lang drücken: Travelstore starten

SRC — Zwischen CD/MP3/WMA-Spieler und optionalem CD-Wechsler hin- und herschalten

ESC
Im Menü kurz drücken: zur vorhergehenden Menüebene wechseln
Im Menü lang drücken: zur obersten Menüebene wechseln
Texteingabe: letztes Zeichen löschen
Navigation: Zielführung abbrechen
Scan: abbrechen
Travelstore: abbrechen

aktuellen Standort anzeigen, Liste vollständig anzeigen
während der Zielführung kurz drücken: aktuellen Standort einblenden und letzte gesprochene Fahrempfehlung wiederholen
während der Zielführung lang drücken: Routenliste anzeigen